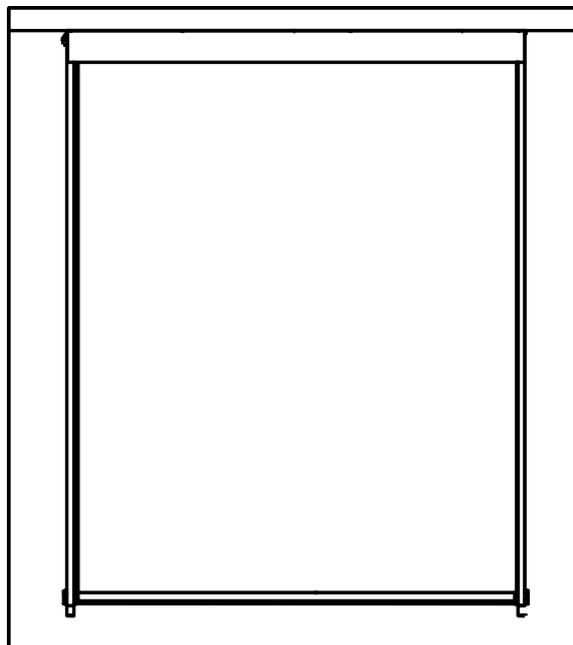
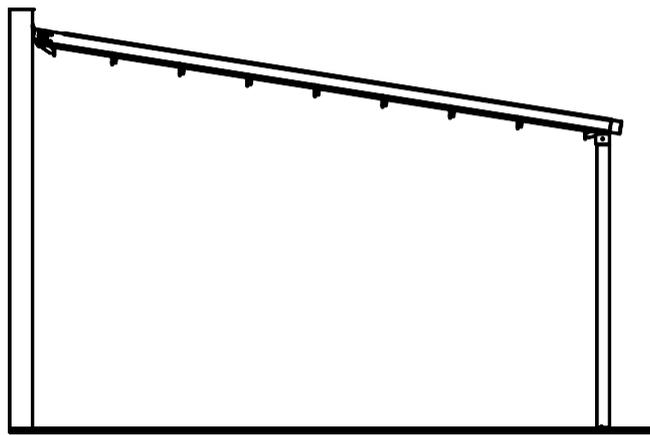
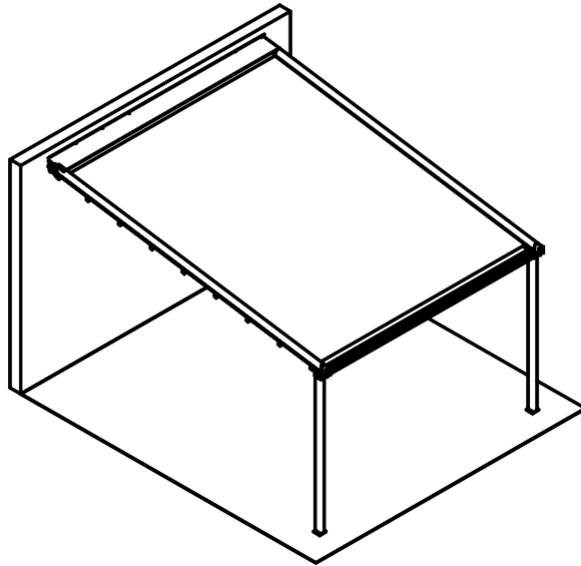


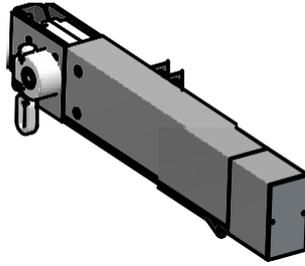
MONTAGEANLEITUNG

Tarasola SIMPLE

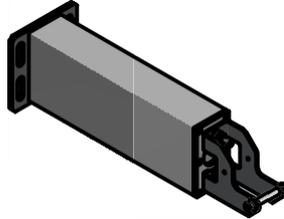


ELEMENTENLISTE

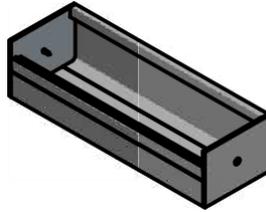
1. FÜHRUNGSSCHIENEN



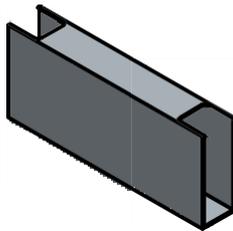
2. STÜTZPROFILE



3. REGENRINNEN



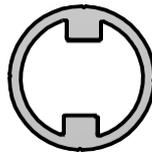
4. KLEMMPROFIL



5. ANTRIEBSPROFIL

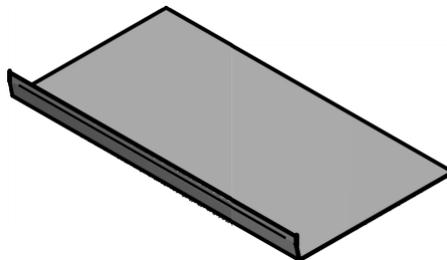


TNA.201.01
(interne Welle)

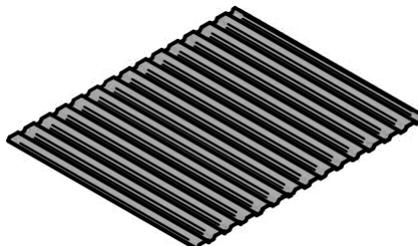


TNA.202.01
(externe Welle)

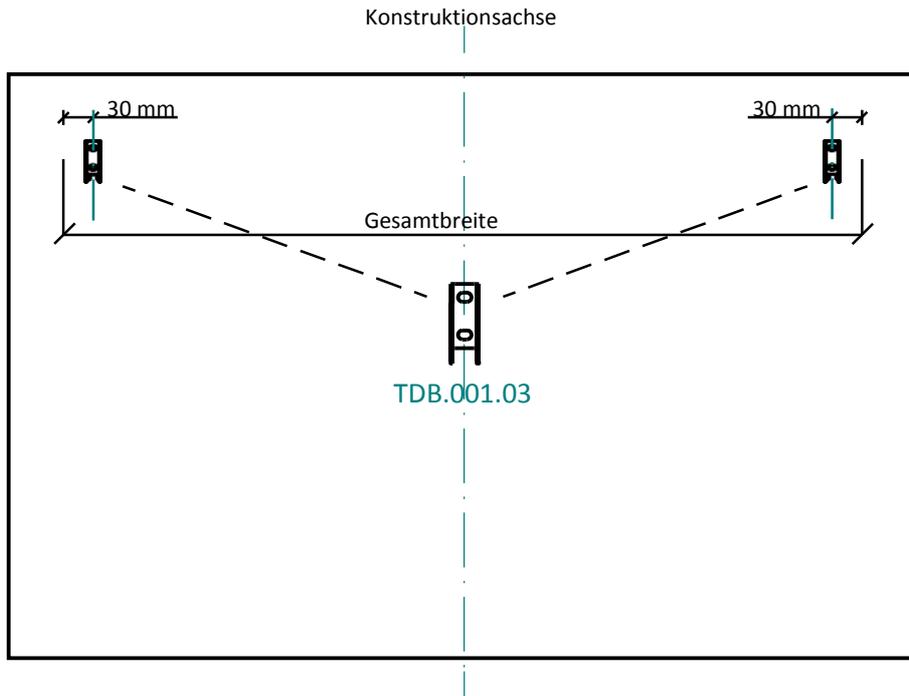
6. BLECHBEARBEITUNG



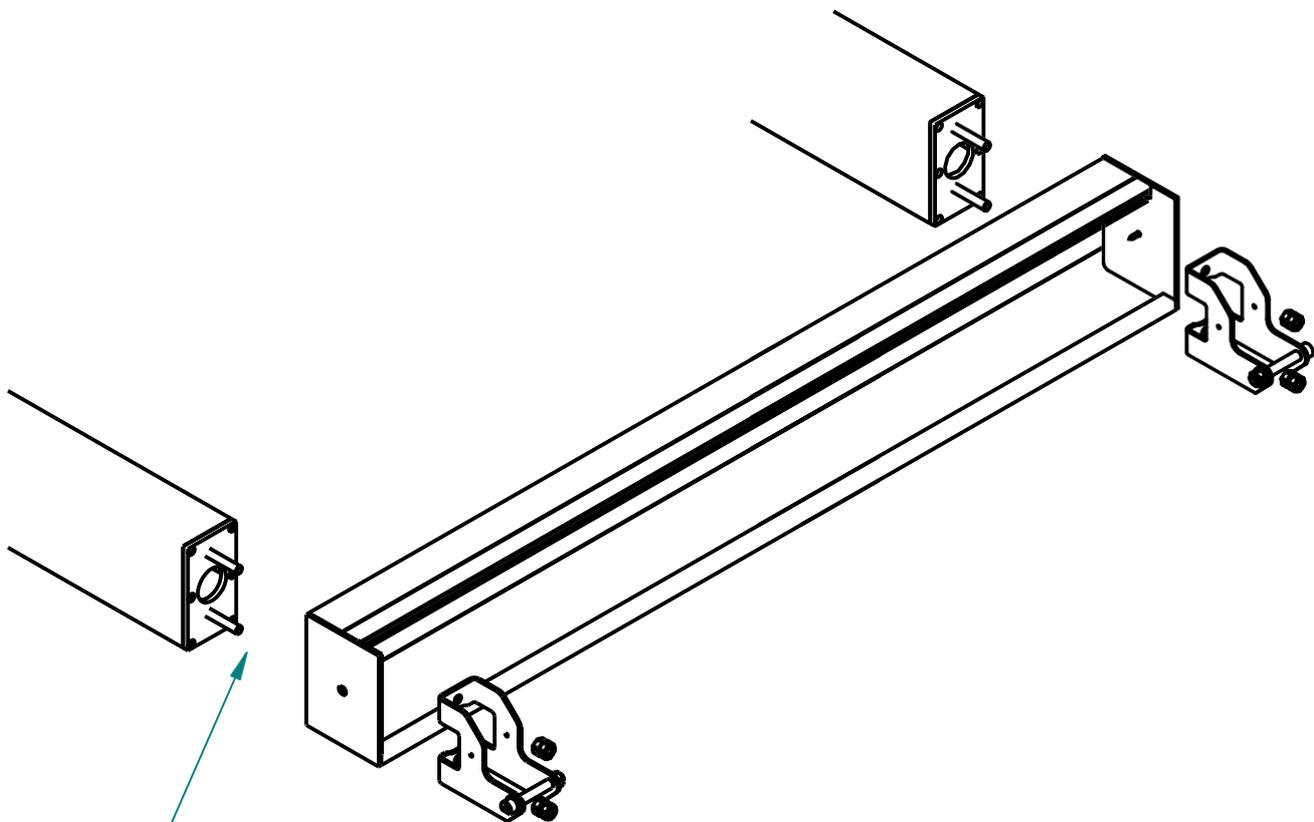
7. ABDECKUNG



I. MONTAGE DER WANDHALTERUNGEN

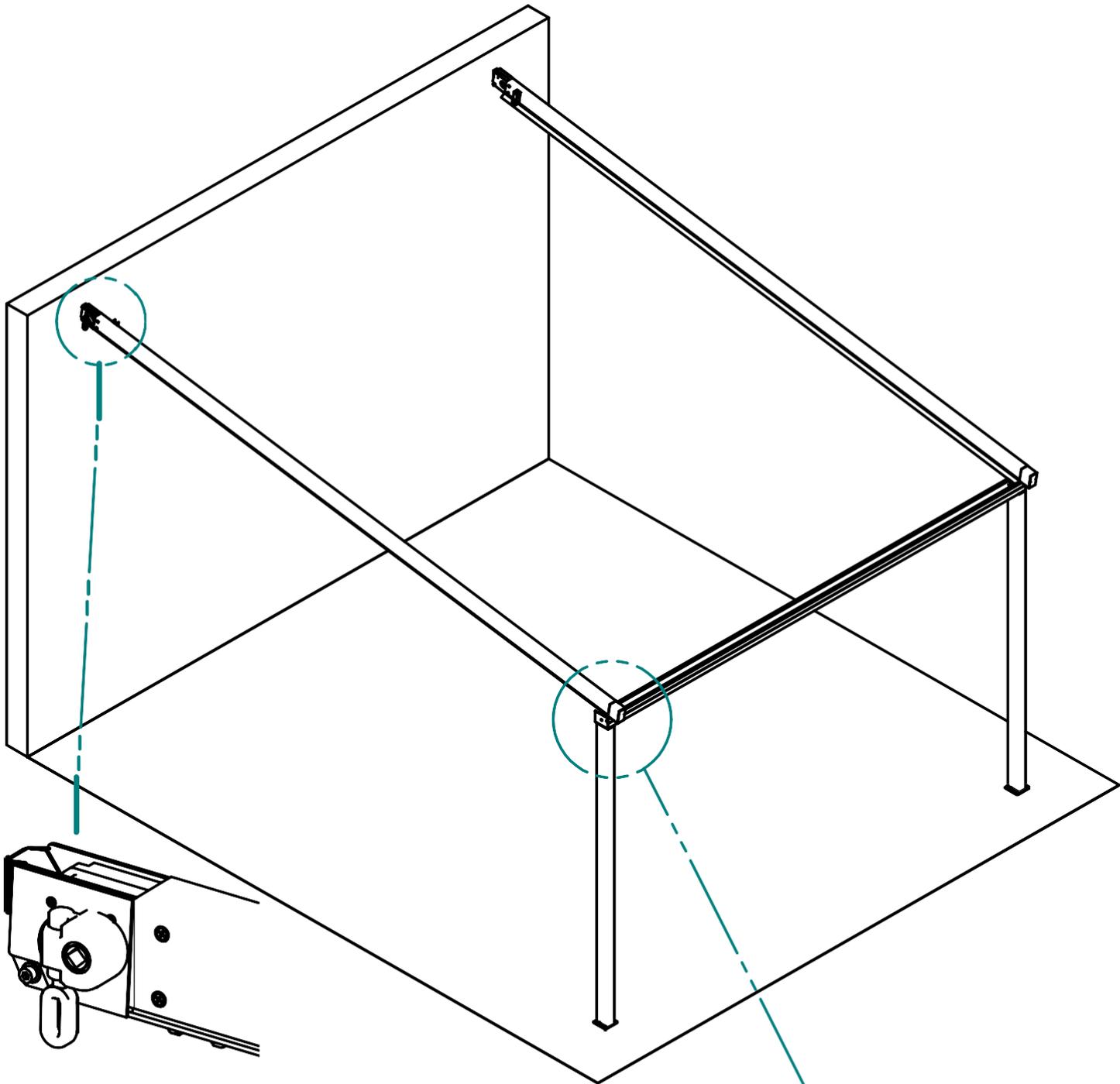


II. VERBINDUNG DER STÜTZPROFILE MIT DER REGENRINNE

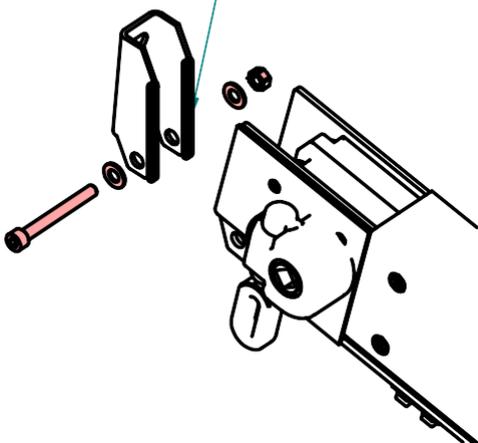


DIE REGENRINNE AUF DIE SCHRAUBEN M8
AUFSETZEN, ANSCHLIEßEND DIE
HALTERUNG TDB.004.02 ANBRINGEN UND
MUTTERN M8 ANSCHRAUBEN.

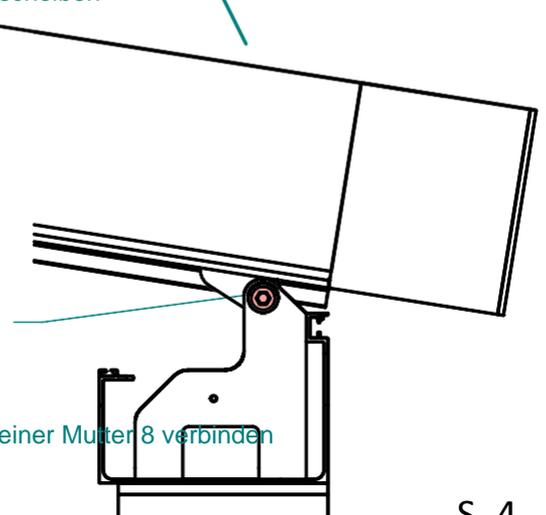
III. VERBINDUNG DER FÜHRUNGSSCHIENE MIT DEN WANDHALTERUNGEN UND DEM VORDERBALKEN DER KONSTRUKTION



Die Führungsschiene ist mit der Wandhalterung mithilfe einer Inbusschraube 8x70 unter Verwendung von zwei Unterlegscheiben 8 sowie einer Mutter 8 zu verbinden.



Von der Frontseite die Führungsschiene mit der Halterung mithilfe einer Inbusschraube 8x60, zwei Unterlegscheiben 8 sowie einer Mutter 8 verbinden



IV. MONTAGE DES KLEMMPROFILS

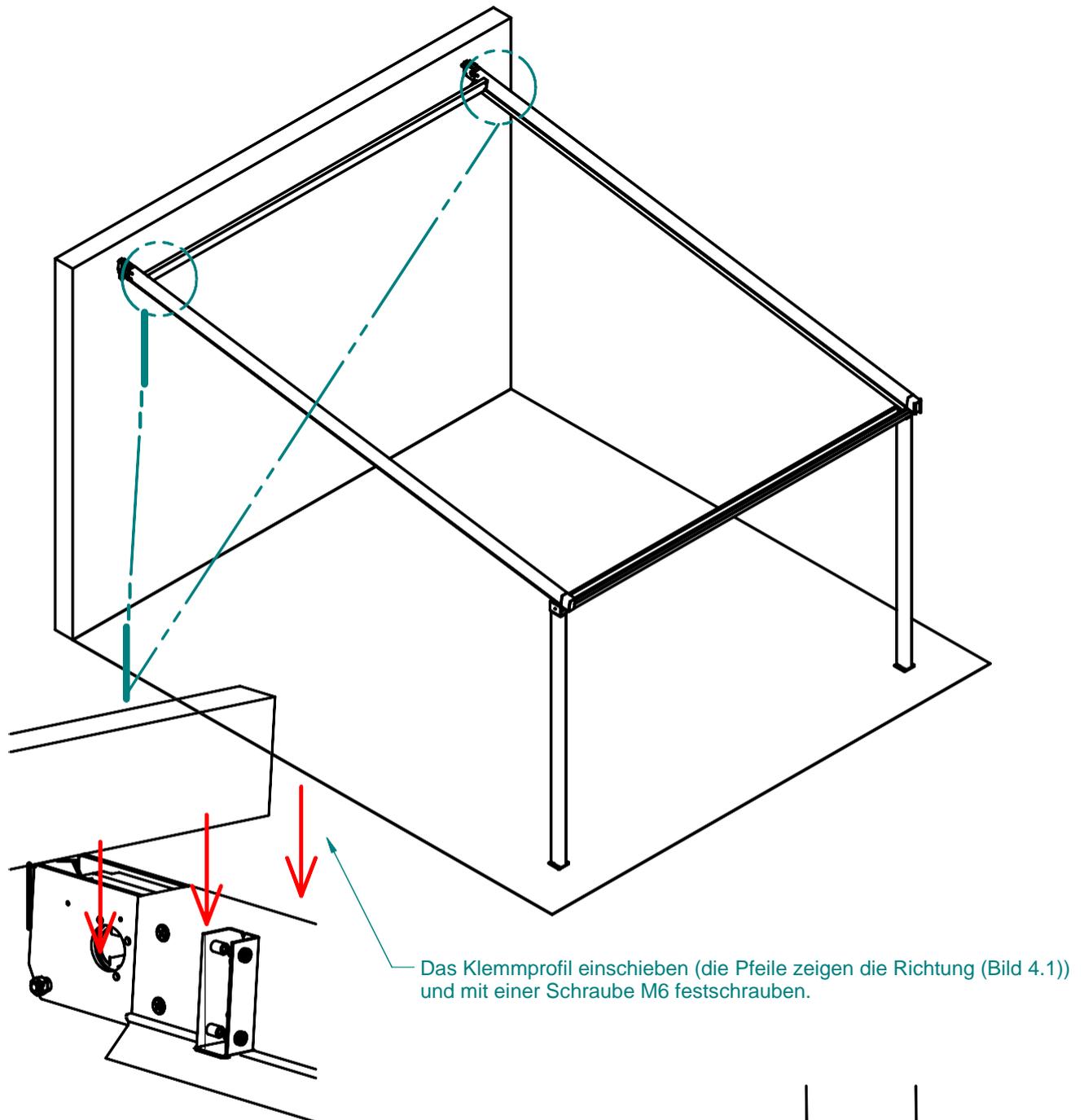


Bild 4.1

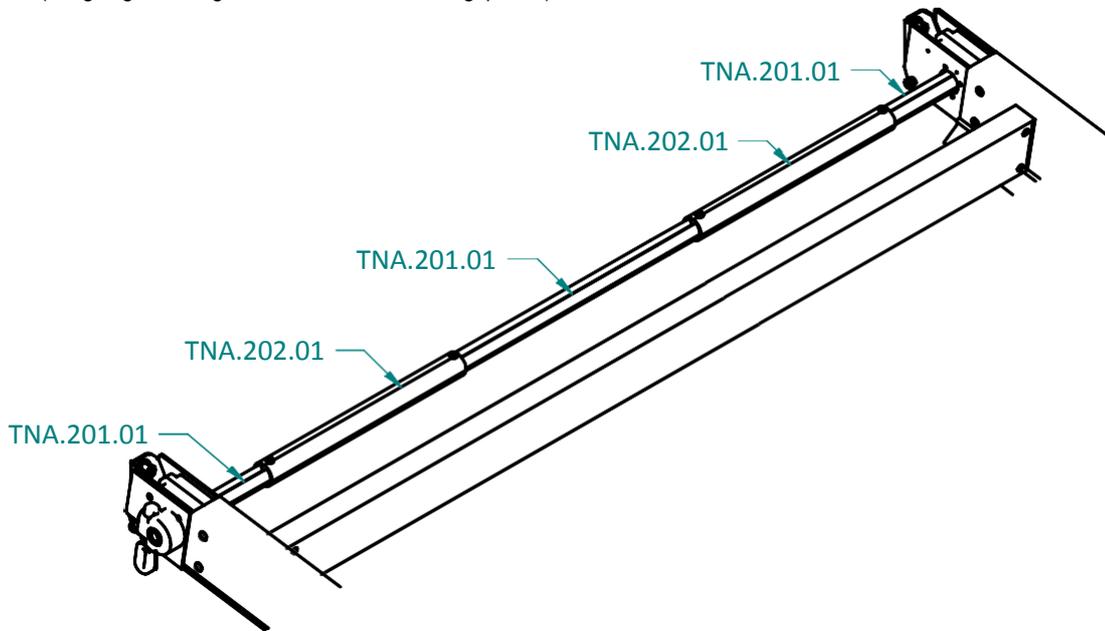
Nach der Montage des Klemmprofils die Diagonalen sowie vertikale Niveaus einstellen und anschließend die FüÙe am Boden verankern.

Stift O 10,
Mutter 10,
Unterlegscheibe 10,



V. MONTAGE DER ANTRIEBSPROFILE VERSION MIT HANDANTRIEB

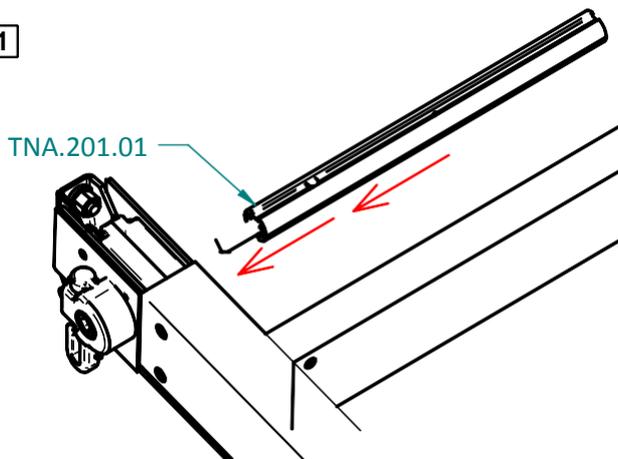
(endgültige Montage der Antriebsübersetzungsprofile)



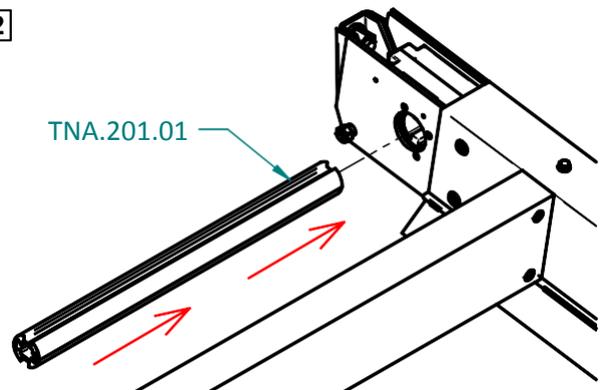
VOR MONTAGE SIND DIE WAGEN IN EINE POSITION ZUSAMMENZUSCHIEBEN.

MONTAGESTUFEN DER ANTRIEBSÜBERSETZUNG

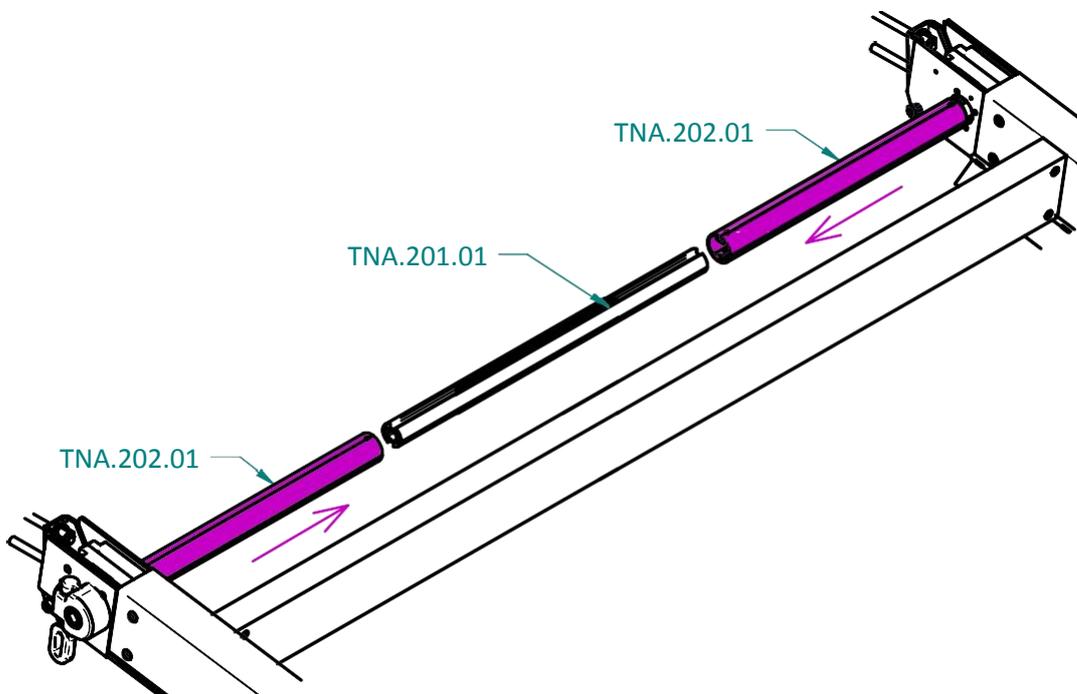
1



2

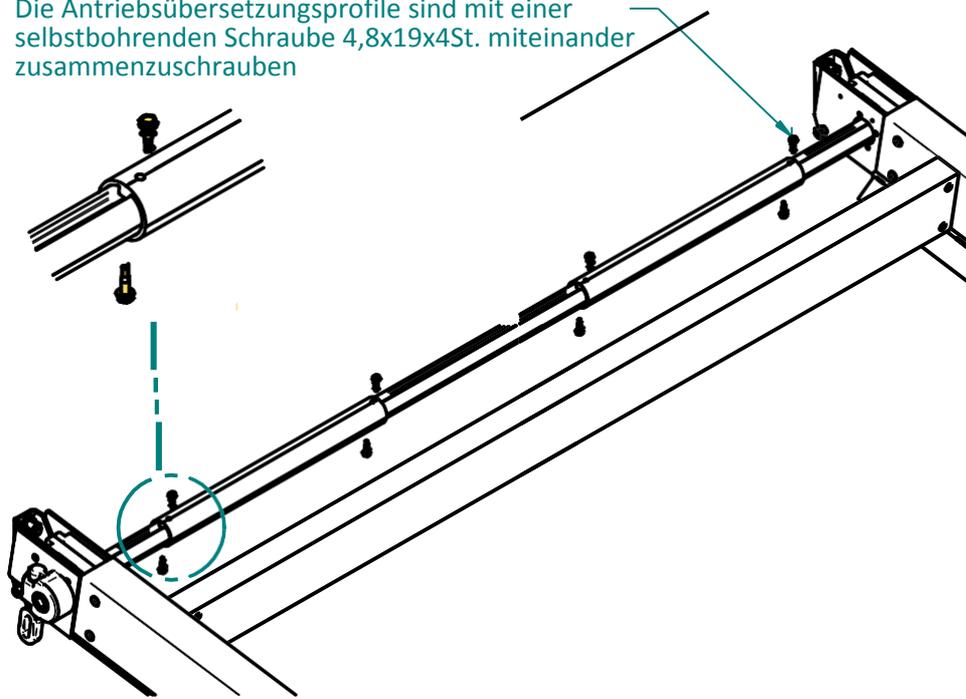


3



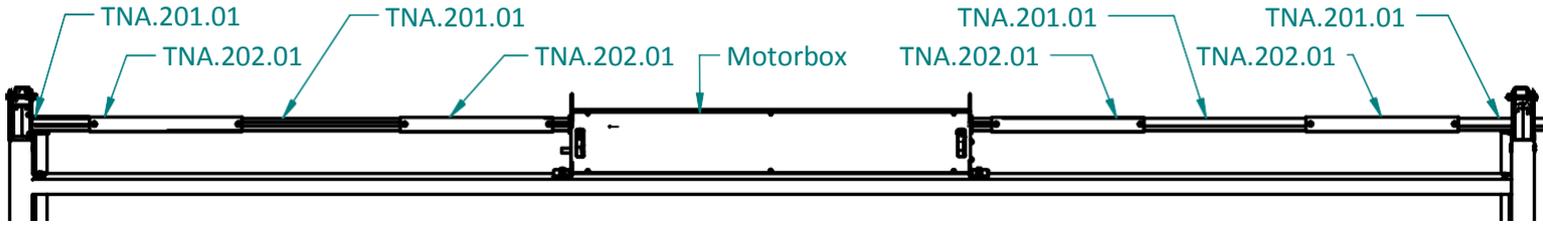
4

Die Antriebsübersetzungsprofile sind mit einer selbstbohrenden Schraube 4,8x19x4St. miteinander zusammenzuschrauben



VI. MONTAGE DER ANTRIEBSPROFILE VERSION MIT ELEKTROANTRIEB

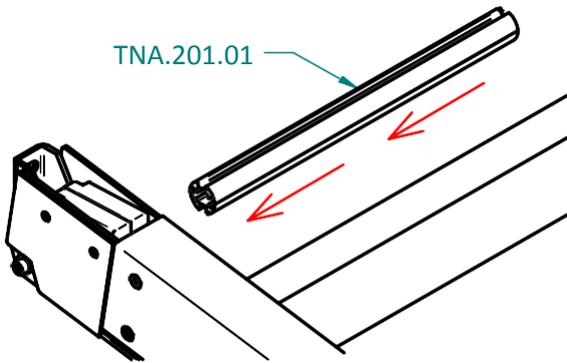
(endgültige Montage der Antriebsübersetzungsprofile)



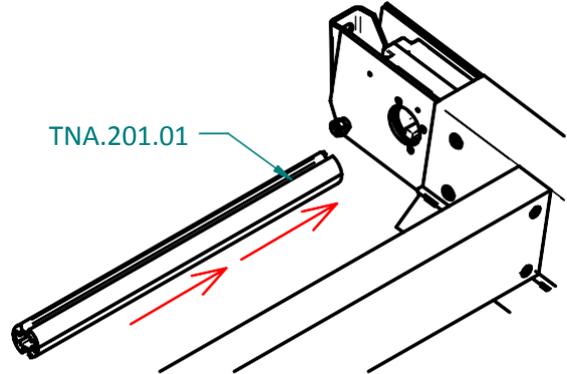
VOR MONTAGE SIND DIE WAGEN IN EINE POSITION ZUSAMMENSCHIEBEN.

MONTAGESTUFEN DER ANTRIEBSÜBERSETZUNG

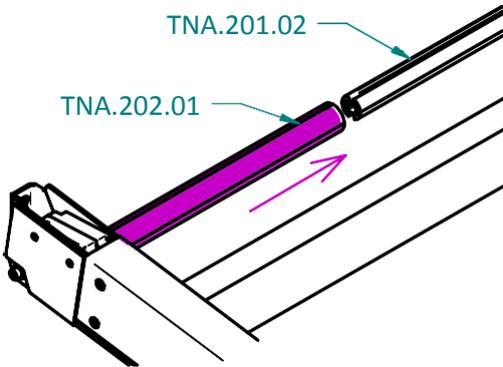
1



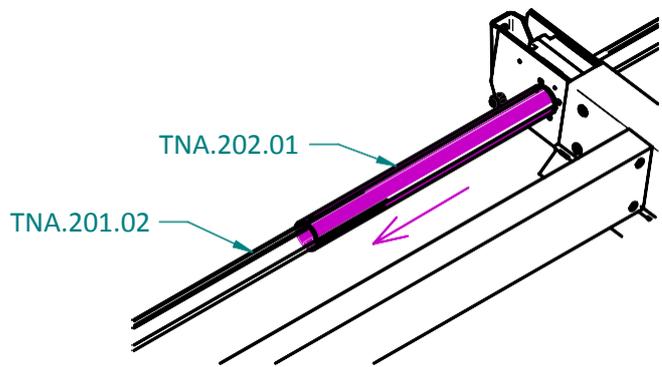
2



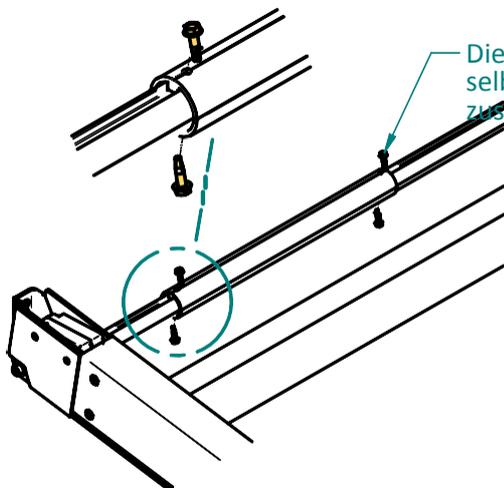
3



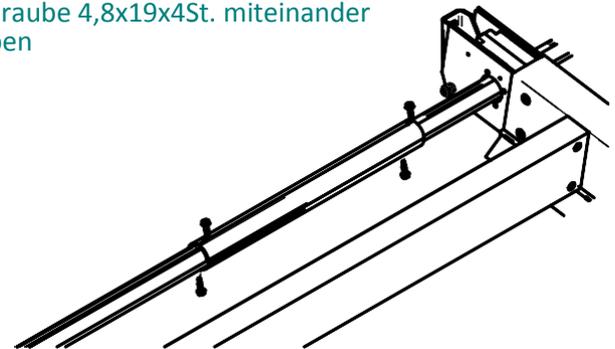
4



5

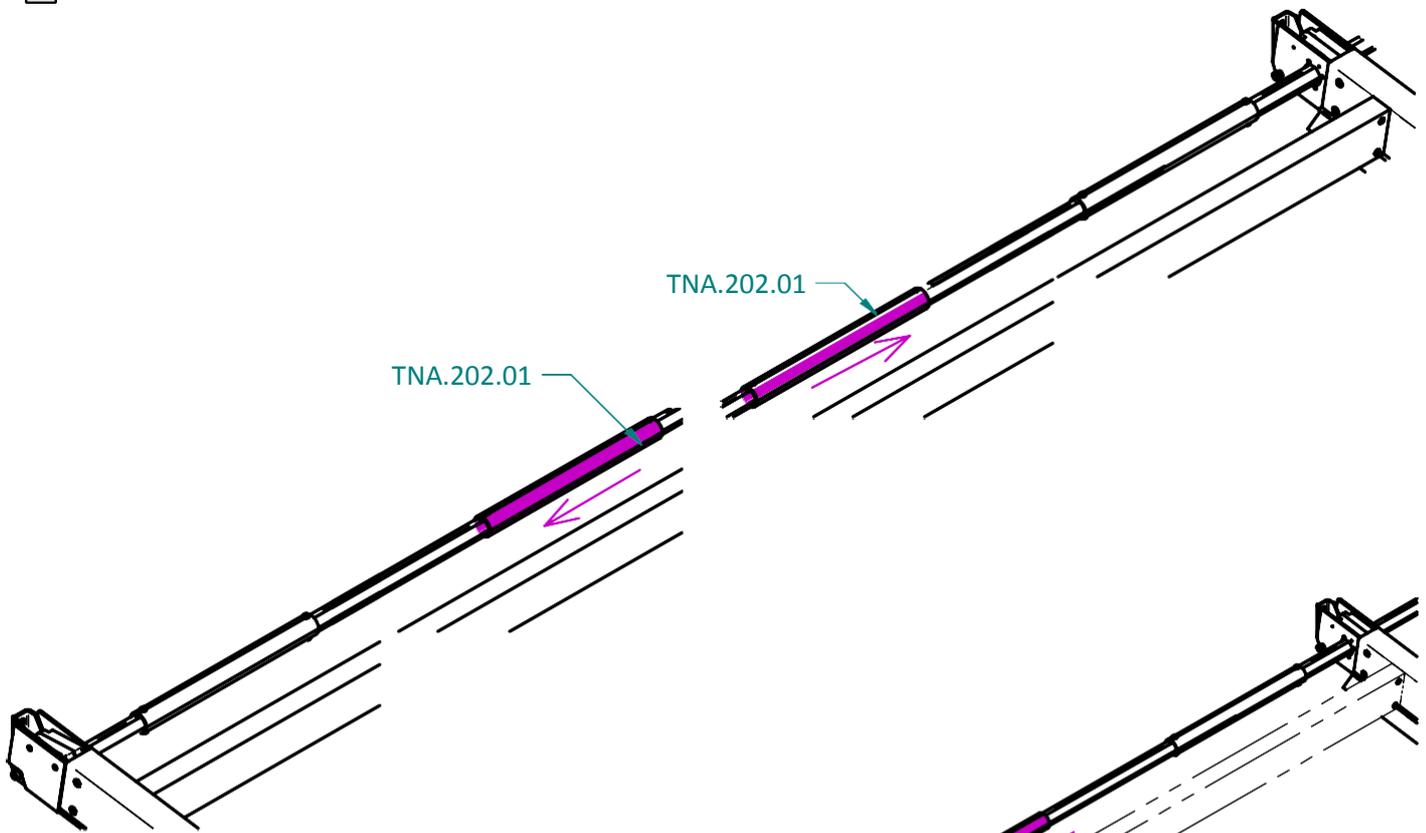


6

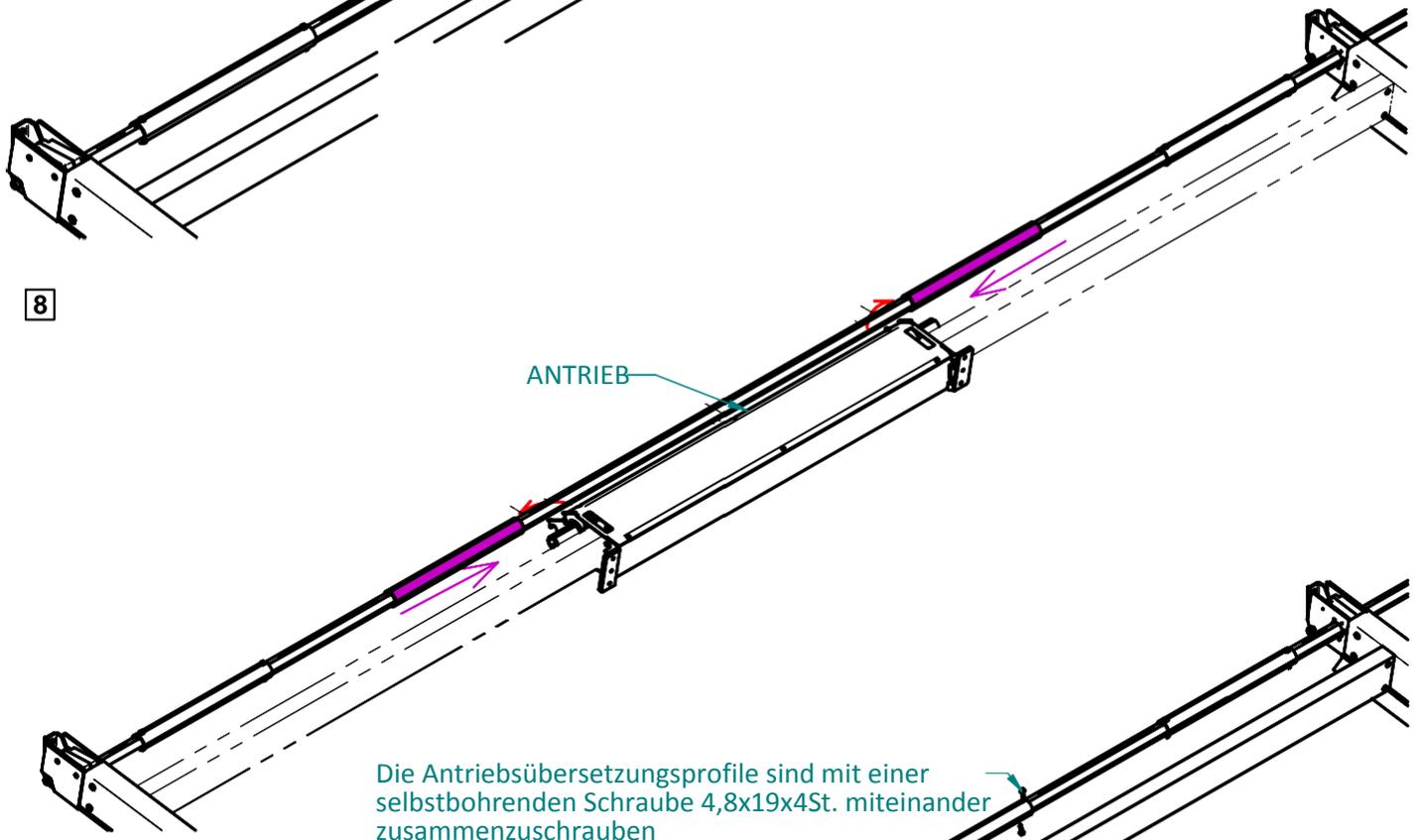


Die Antriebsübersetzungsprofile sind mit einer selbstbohrenden Schraube 4,8x19x4St. miteinanderverschraubt

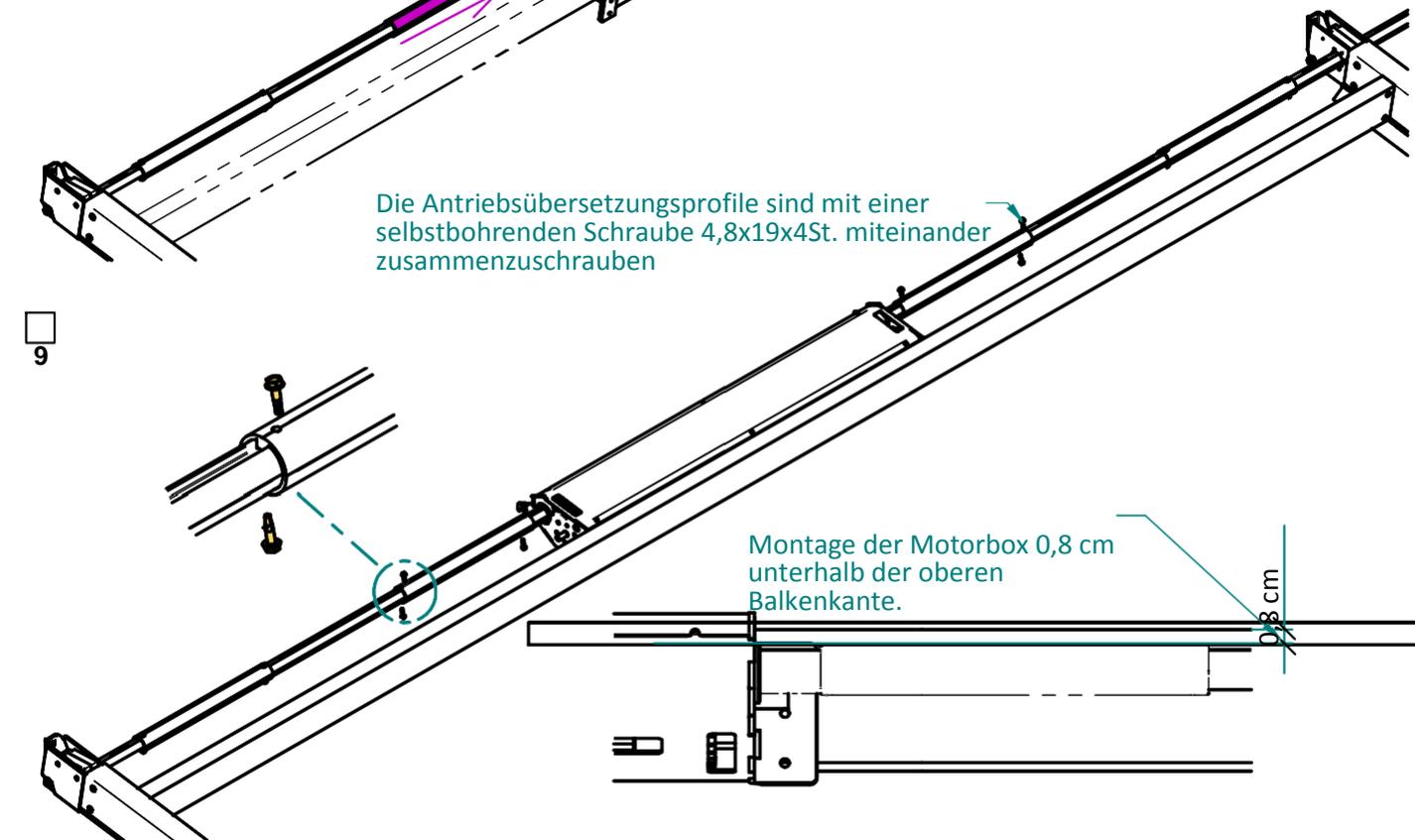
7



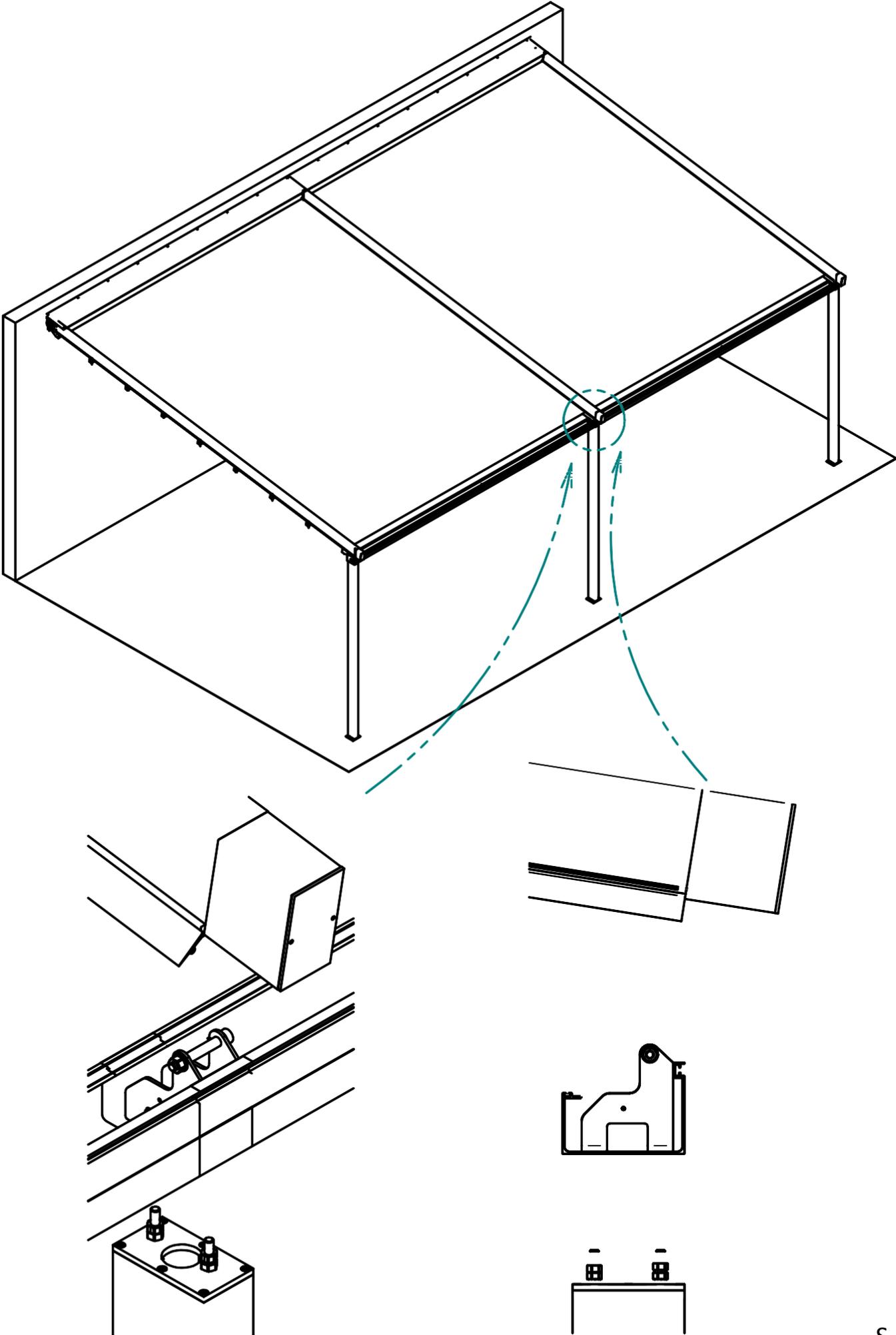
8



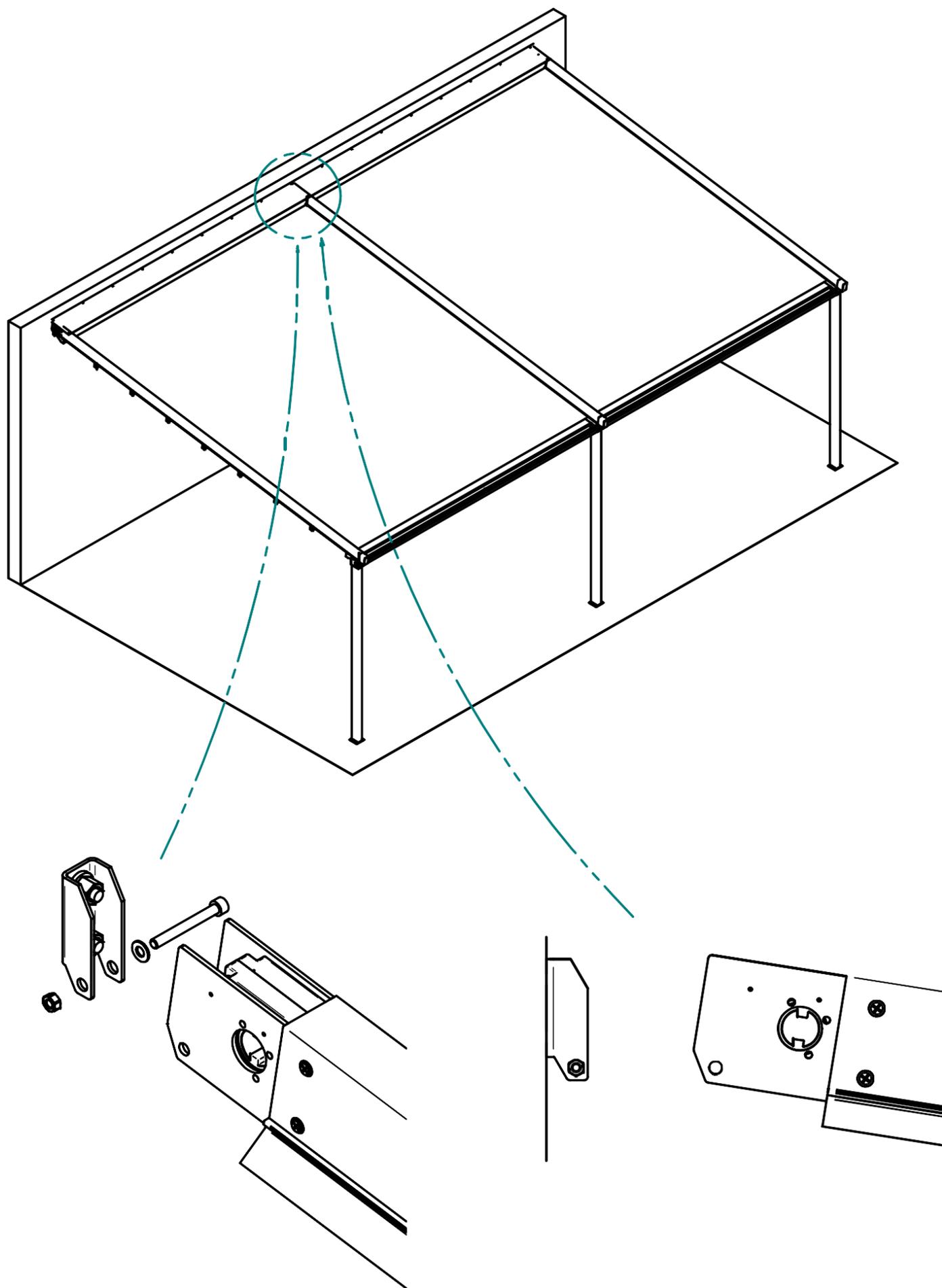
9



MODULVERBINDUNG DES MODELLS

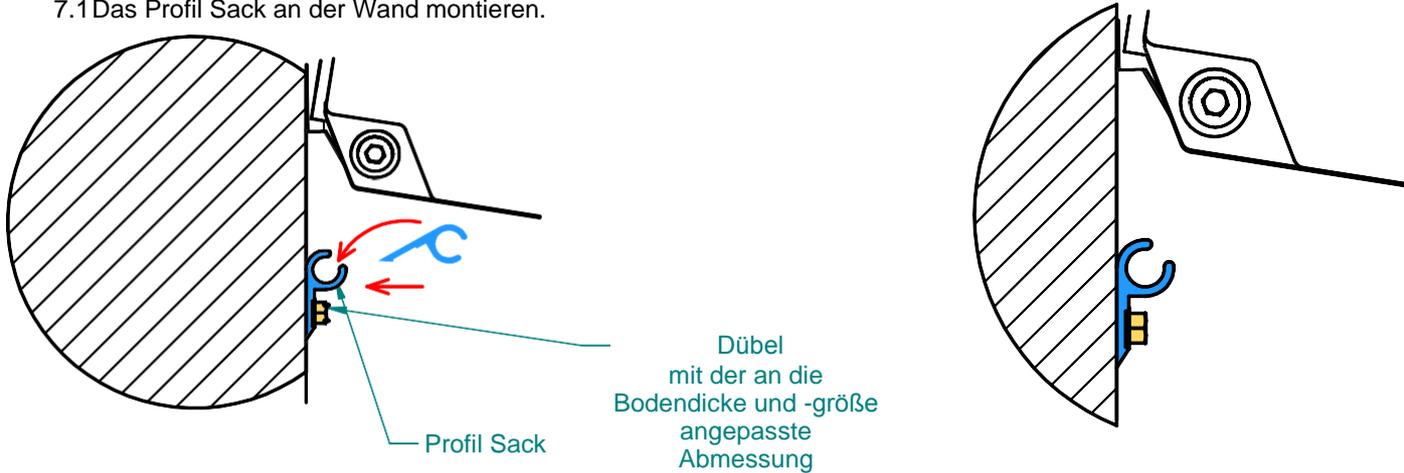


MODULVERBINDUNG DES MODELLS

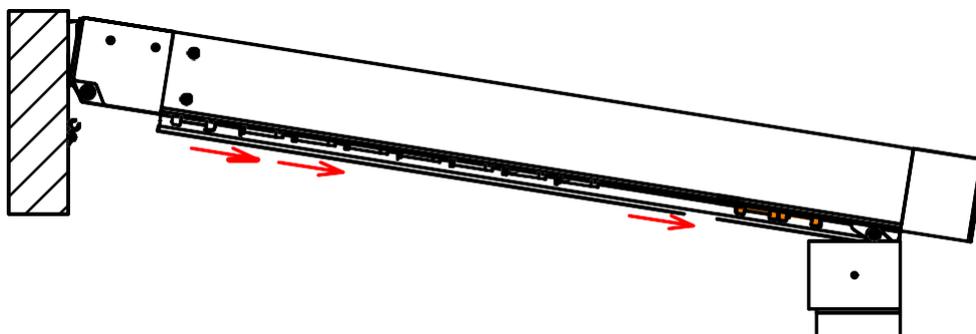


VII. MONTAGE DES STOFFES

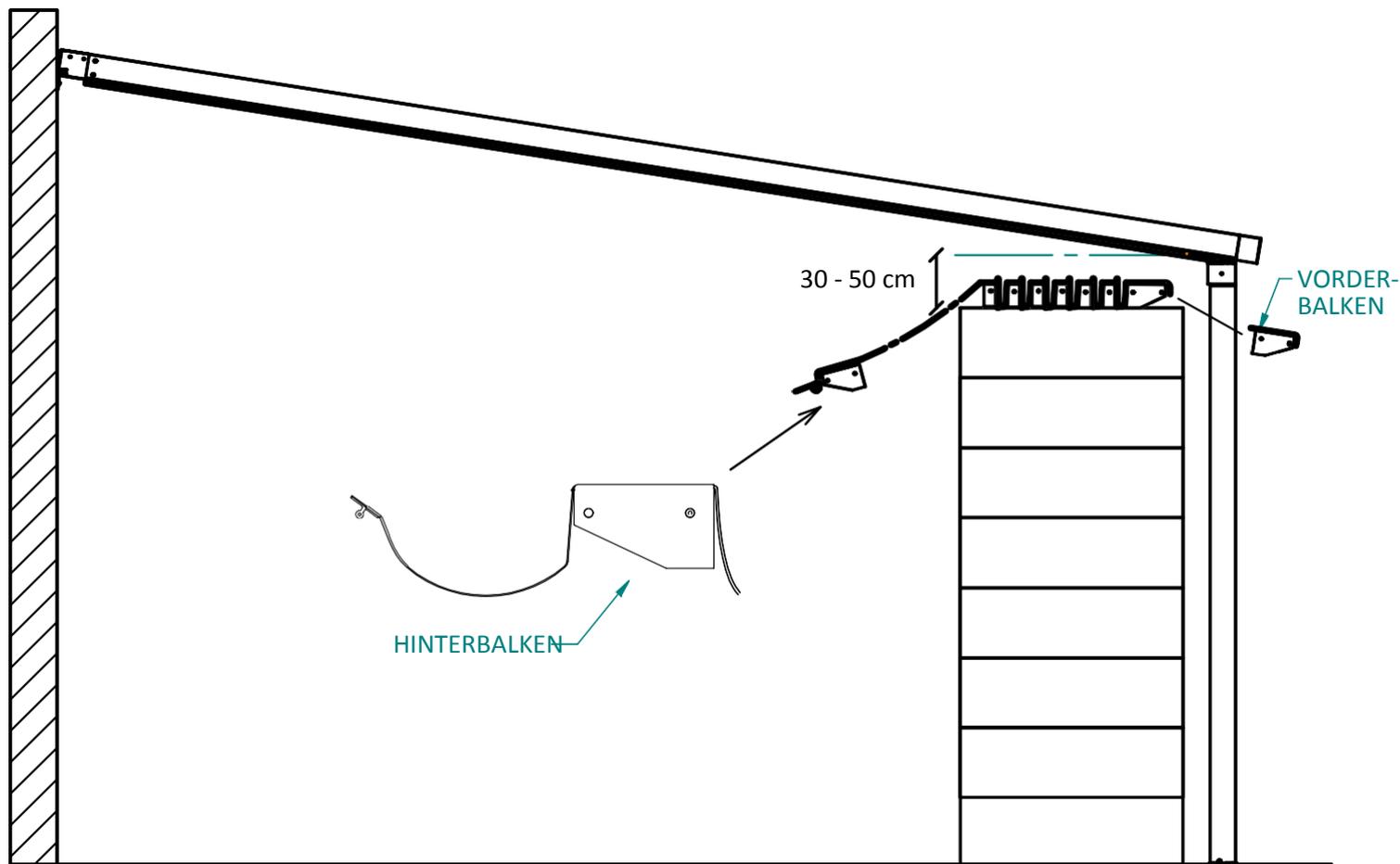
7.1 Das Profil Sack an der Wand montieren.



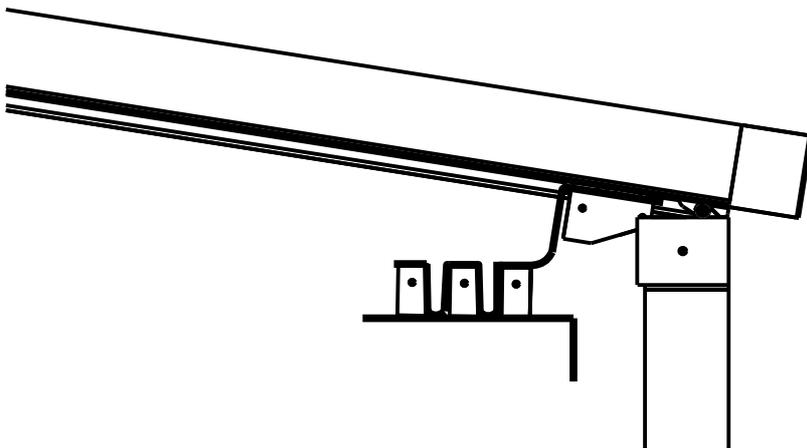
7.2 Den Motor starten und dann mit dem ersten Wagen in der Führungsschiene herunterfahren und ihn nahe der Regenrinne stellen.



7.3 Das Stoffpaket am Gestell in der Nähe der Führungsschiene platzieren.

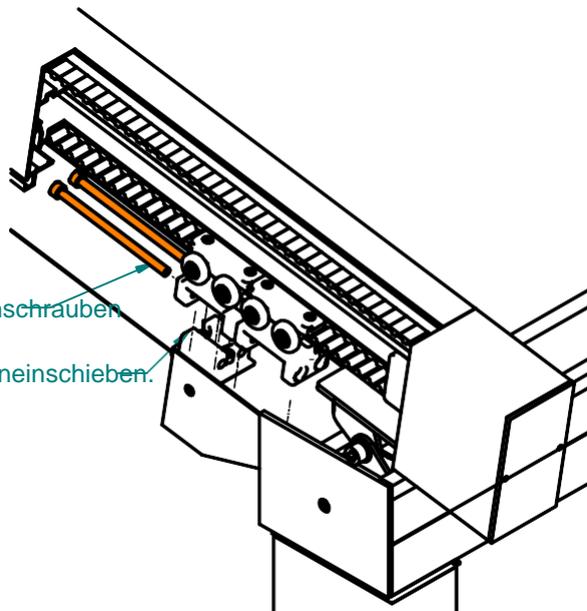


7.4 Die Montage ist mit der Befestigung des Vorderbalkens zu beginnen.

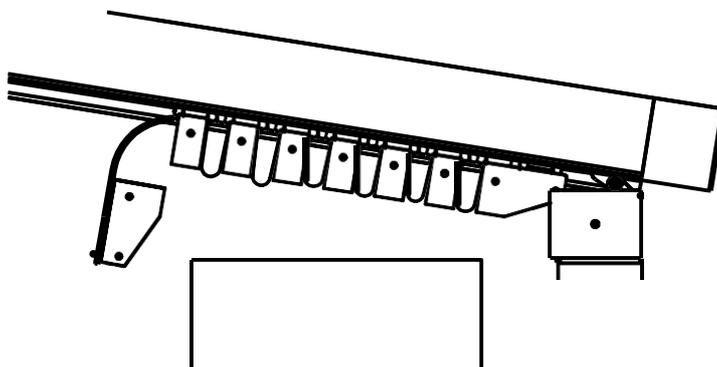


3.2. Die Schrauben M6x100x2St. einschrauben

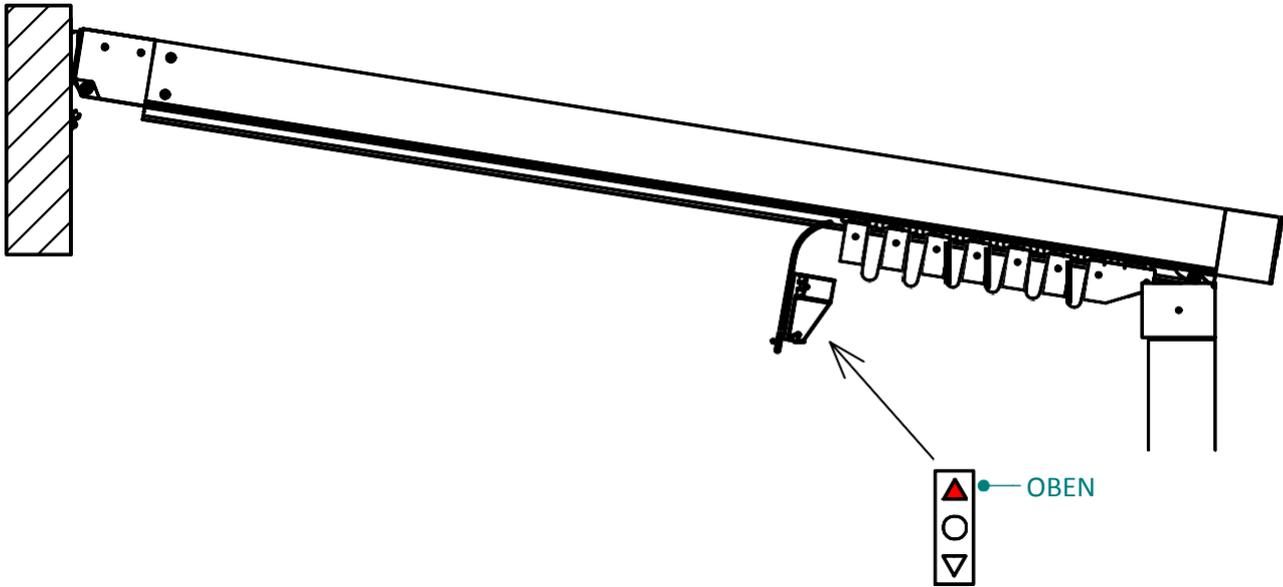
3.1. Die Einlage in den Wagen hineinschieben.



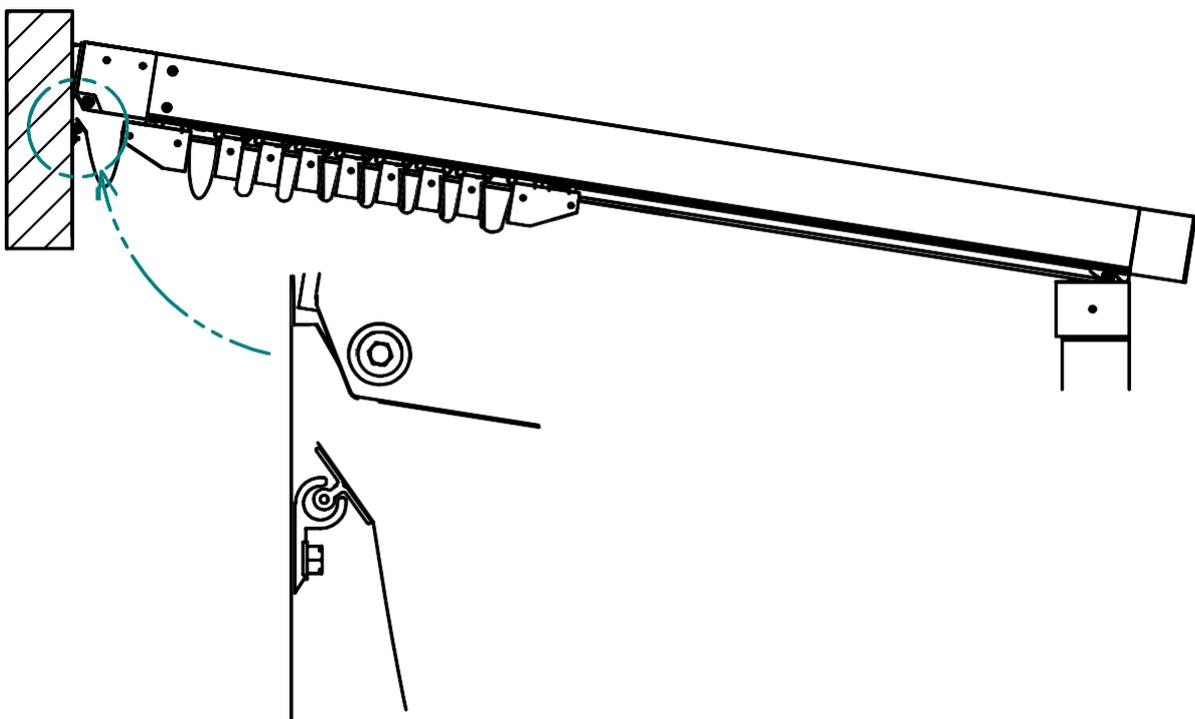
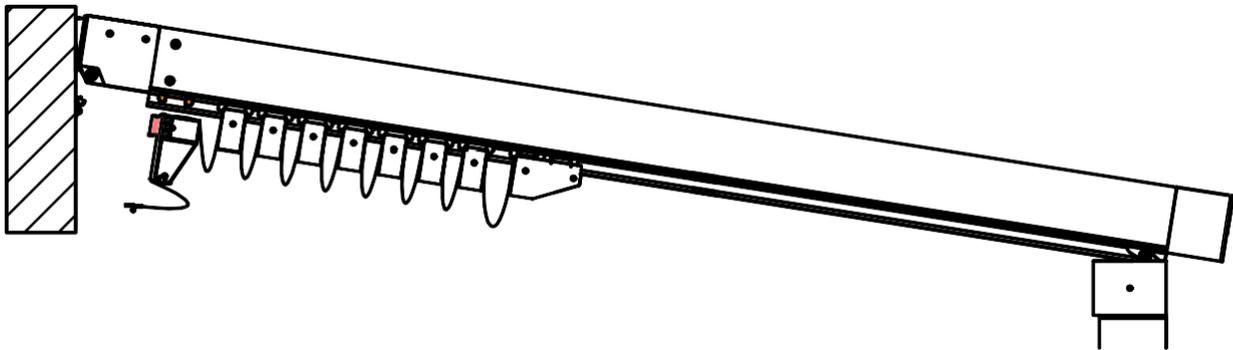
7.5 Anschließend alle übrigen kleinen Balken auf gleiche Weise montieren.



7.6 Nach der Montage des Stoffpakets die Seite des hinteren Teils ohne Hinterbalken mithilfe der Motorbox verschieben.



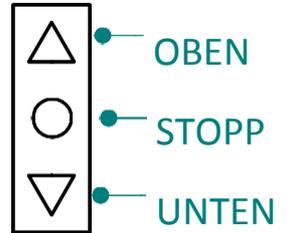
7.7 Den Hinterbalken montieren.



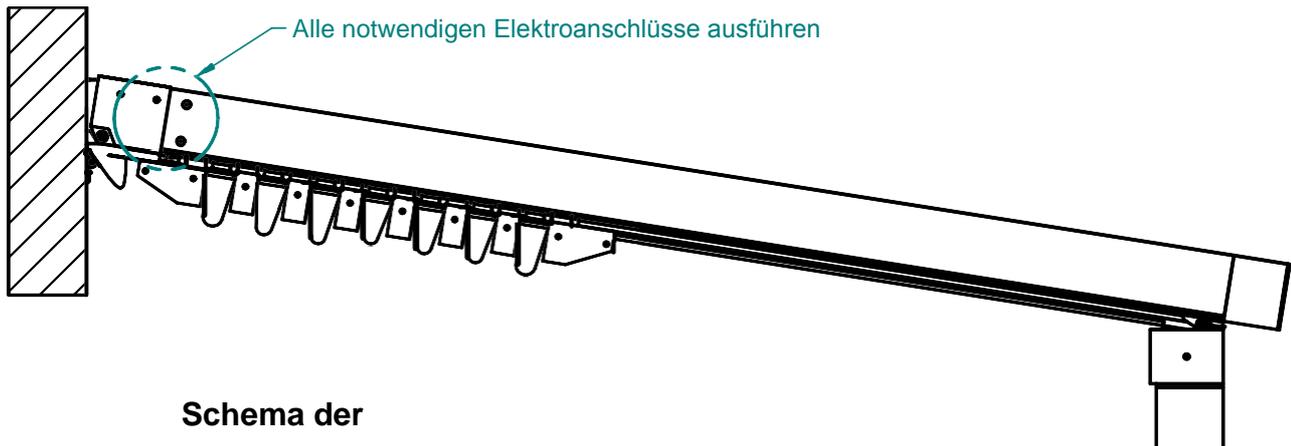
7.8 Anschließend die Endpositionen des Stoffes einstellen.

SOMFY-VERFAHREN

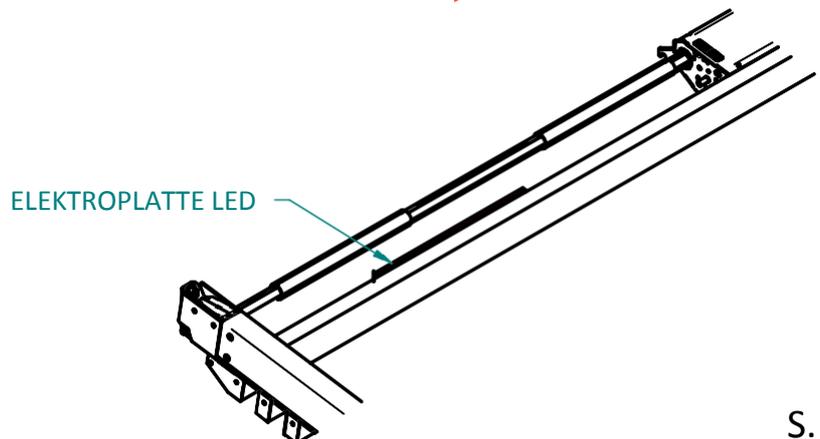
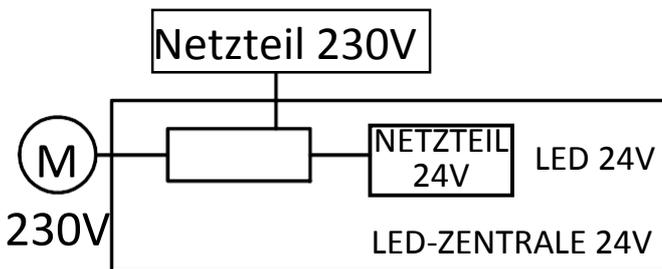
1. Die Taste **OBEN/UNTEN** gleichzeitig drücken, um den Motor in die Montagebetriebsart umzuschalten.
2. Anschließend die Tasten **STOPP/UNTEN** gleichzeitig drücken, damit die Stoffbeschichtung der Überdachung herunterfährt und die Einstellung der Endpositionen des Motors ermöglicht.
3. Jetzt sind die Endpositionen durch Drücken der Tasten nacheinander einzustellen **OBEN/UNTEN** und dann **STOPP**.
4. Anschließend die Stoffbeschichtung der Überdachung nach hinten durch Drücken gleichzeitig der Tasten **OBEN/STOPP** einziehen, erreicht der Stoff die hintere Position, die Taste **STOPP** drücken.
5. Zwecks Einstellung der Endpositionen in derzeitiger Einstellung ist die unter Punkt 3 beschriebene Aktion zu wiederholen.
6. Nach Durchführung dieser Aktionen sind die aktuellen Einstellungen durch Einstecken eines Stöckchens in die Öffnung hinter an der Fernbedienung zu speichern.
7. Bei Verstellung der Endpositionen:
 - 7.1 Die Beschichtung in die untere Position durch Drücken der Tasten **UNTEN/STOPP**, anschließend die Kombination der Tasten **STOPP/UNTEN** herablassen, die Bewegung der Beschichtung zeugt von Einschaltung der Korrektionsbetriebsart; jetzt sind die Tasten **OBEN/UNTEN** zu drücken und endgültig mit der Taste **STOPP** zu bestätigen.
 - 7.2 Die Beschichtung in die obere Position durch Drücken der Tasten **OBEN/STOPP**, anschließend die Kombination der Tasten **STOPP/OBEN** hinaufziehen, die Bewegung der Beschichtung zeugt von Einschaltung der Korrektionsbetriebsart; jetzt sind die Tasten **OBEN/UNTEN** zu drücken und endgültig mit der Taste **STOPP** zu bestätigen.



7.9 Elektroanschlüsse.

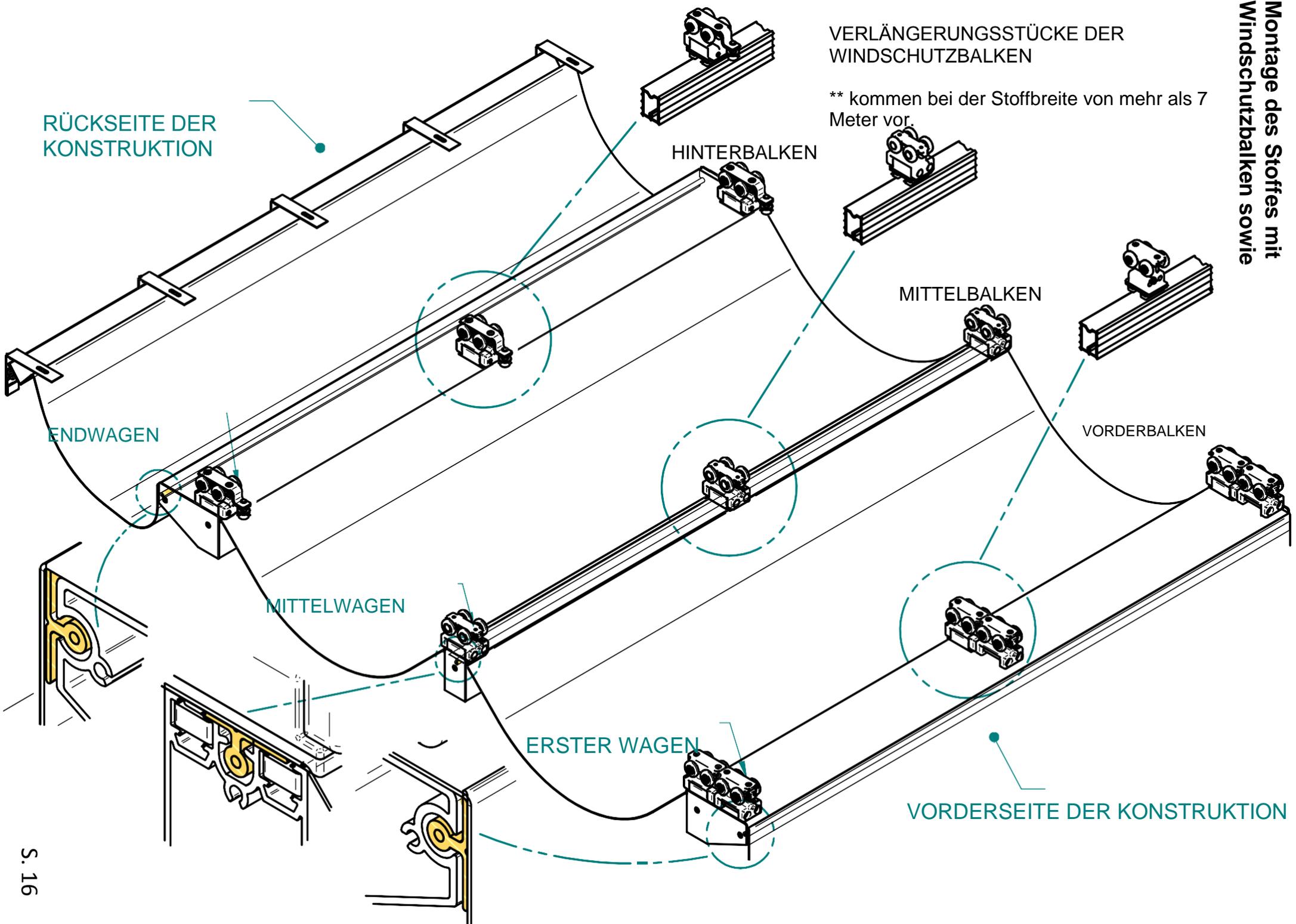


Schema der



VERLÄNGERUNGSTÜCKE DER
WINDSCHUTZBALKEN

** kommen bei der Stoffbreite von mehr als 7
Meter vor.



RÜCKSEITE DER
KONSTRUKTION

HINTERBALKEN

MITTELBALKEN

VORDERBALKEN

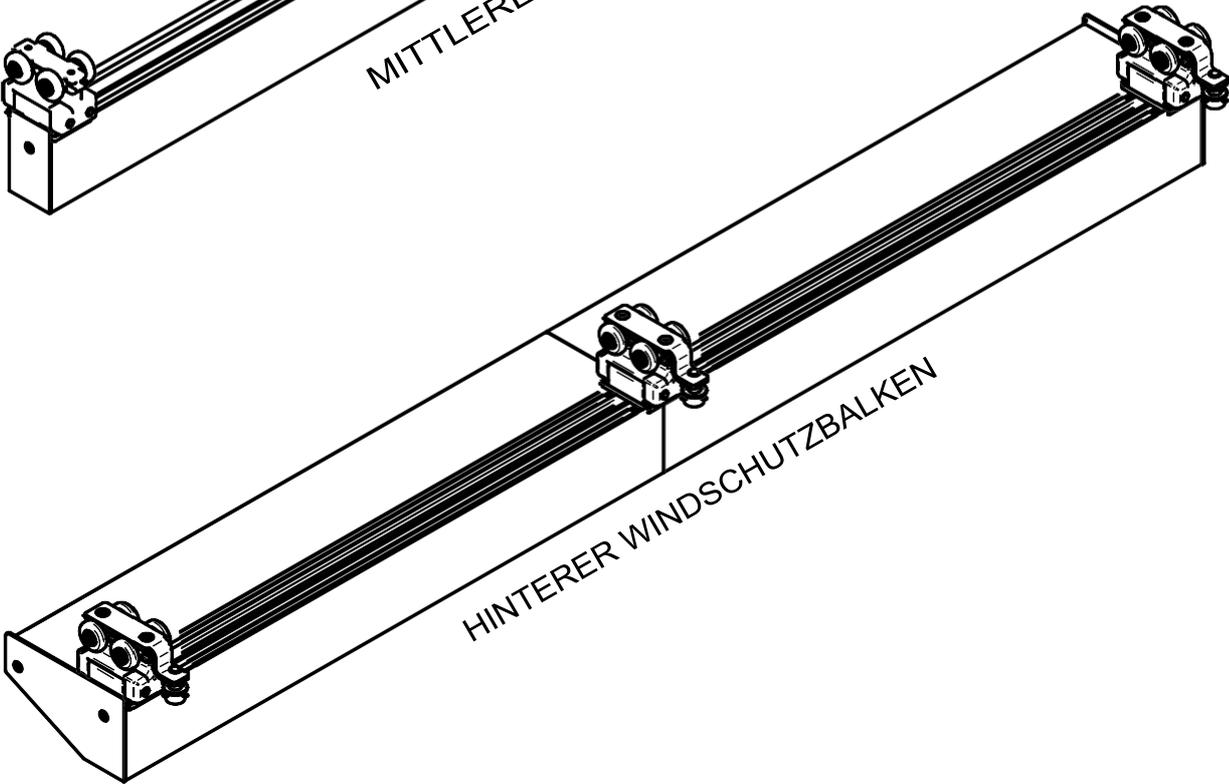
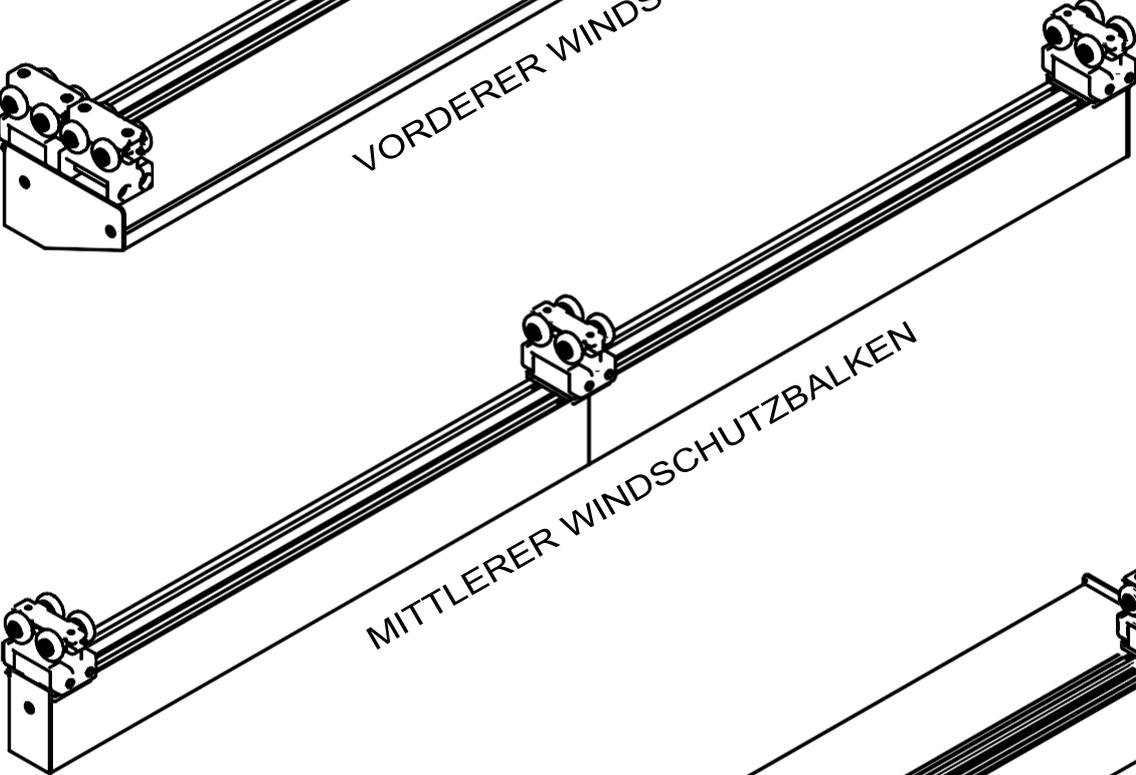
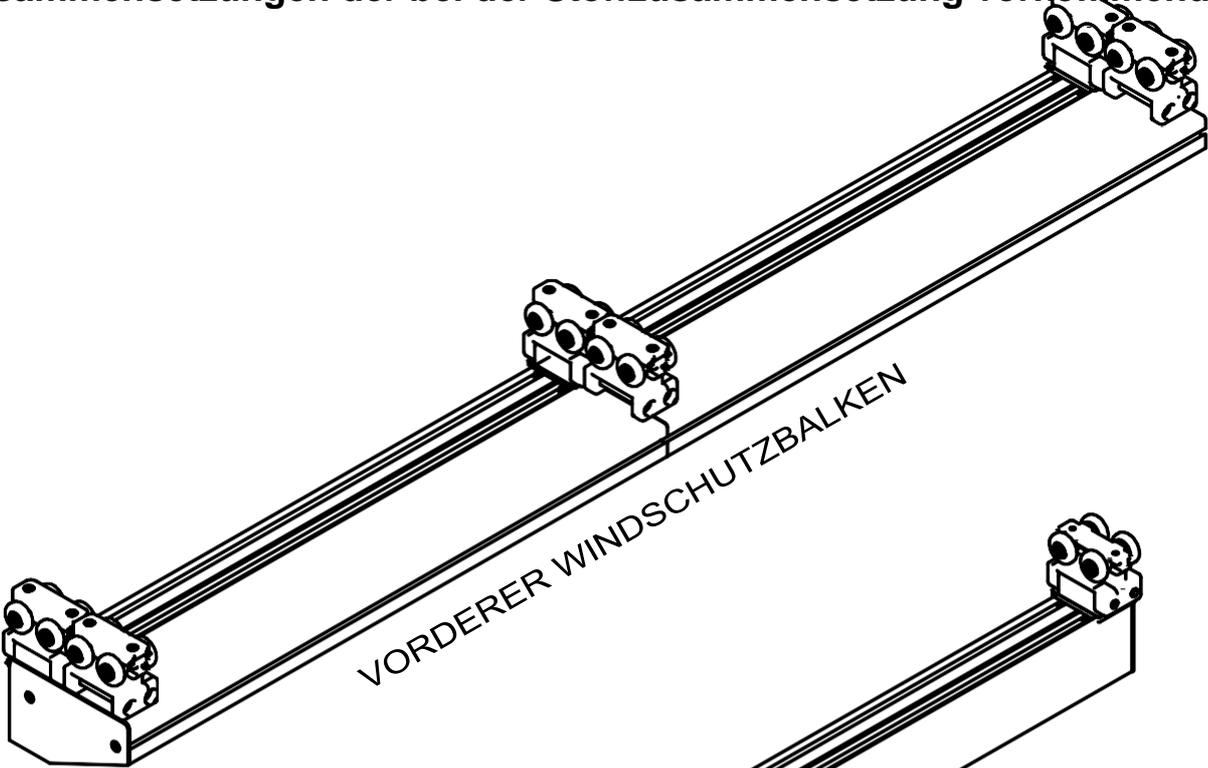
ENDWAGEN

MITTELWAGEN

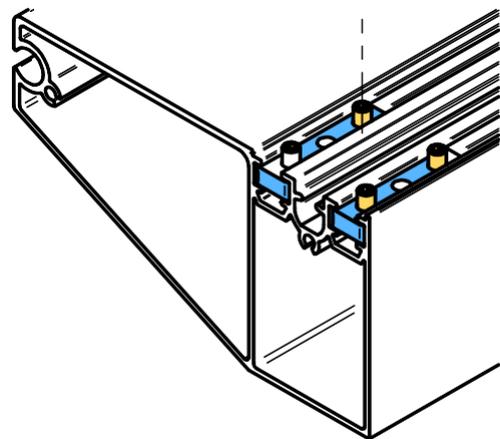
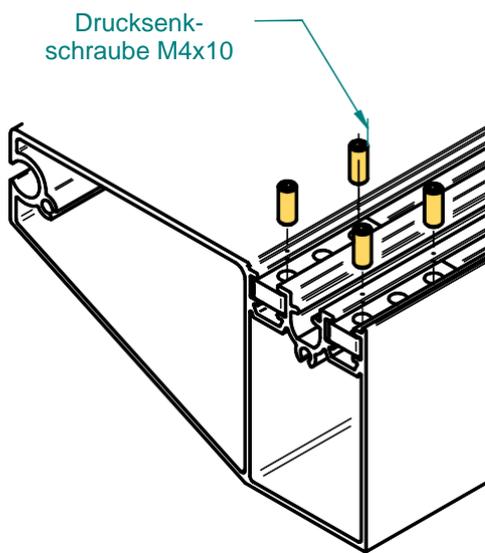
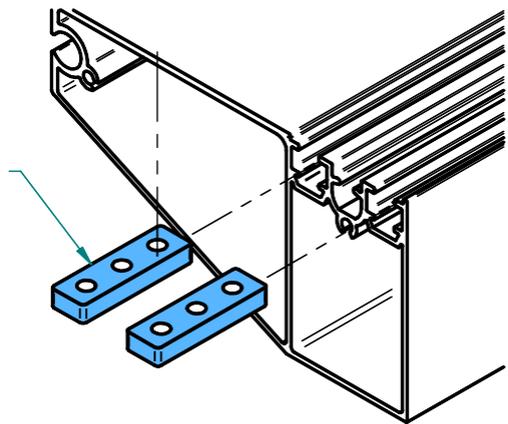
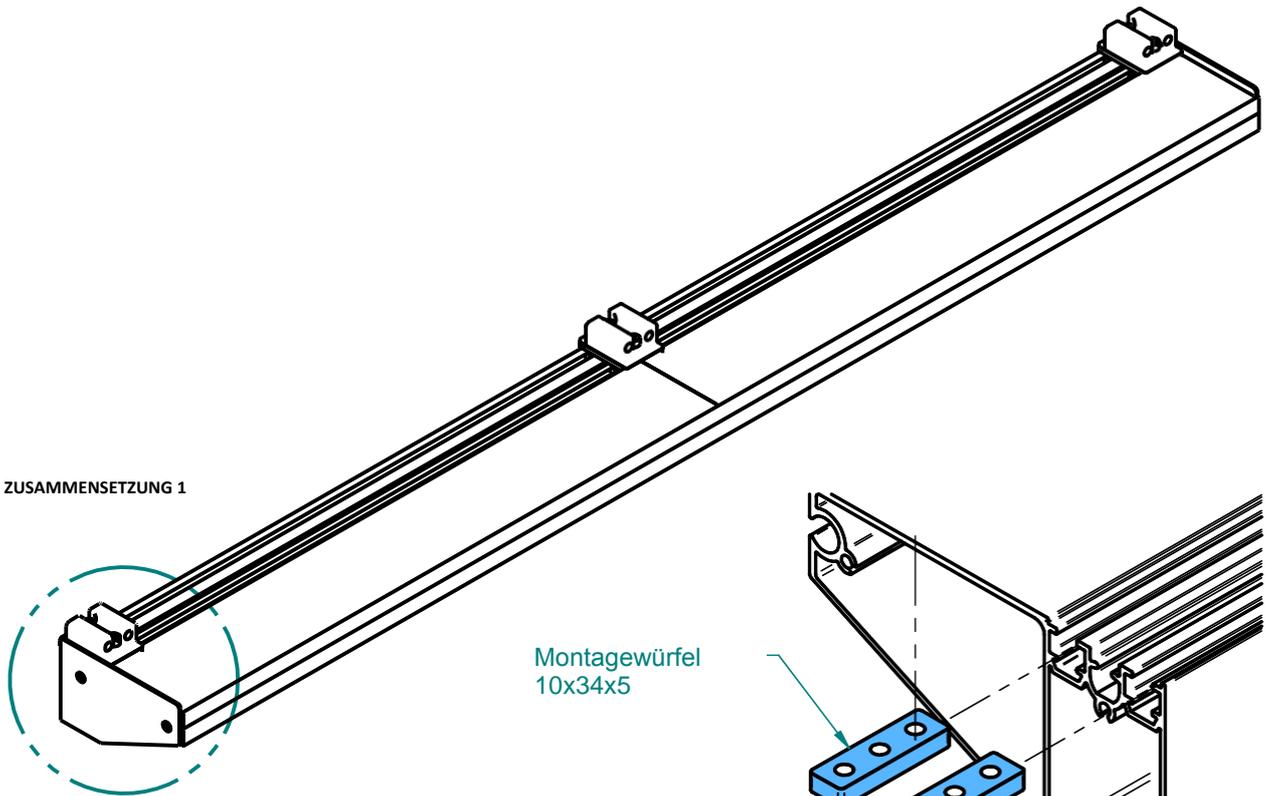
ERSTER WAGEN

VORDERSEITE DER KONSTRUKTION

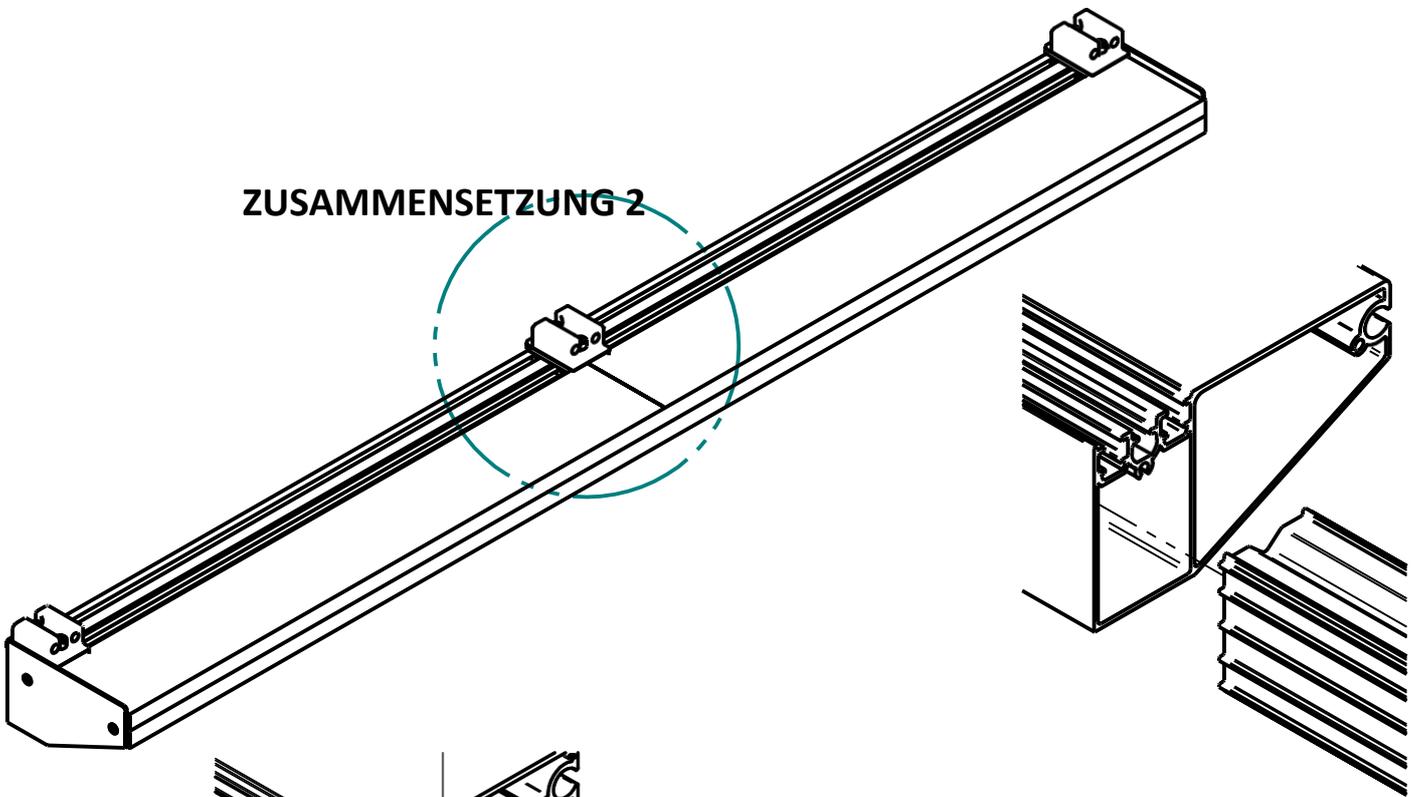
Zusammensetzungen der bei der Stoffzusammensetzung vorkommenden Balken



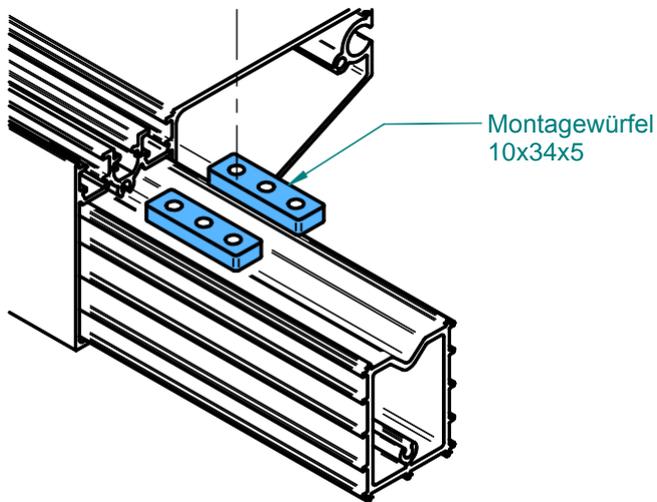
ZUSAMMENSETZUNG 1



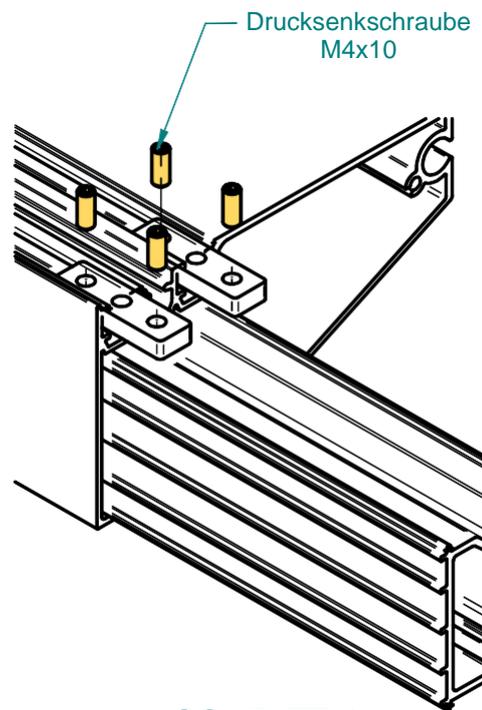
ZUSAMMENSETZUNG 2



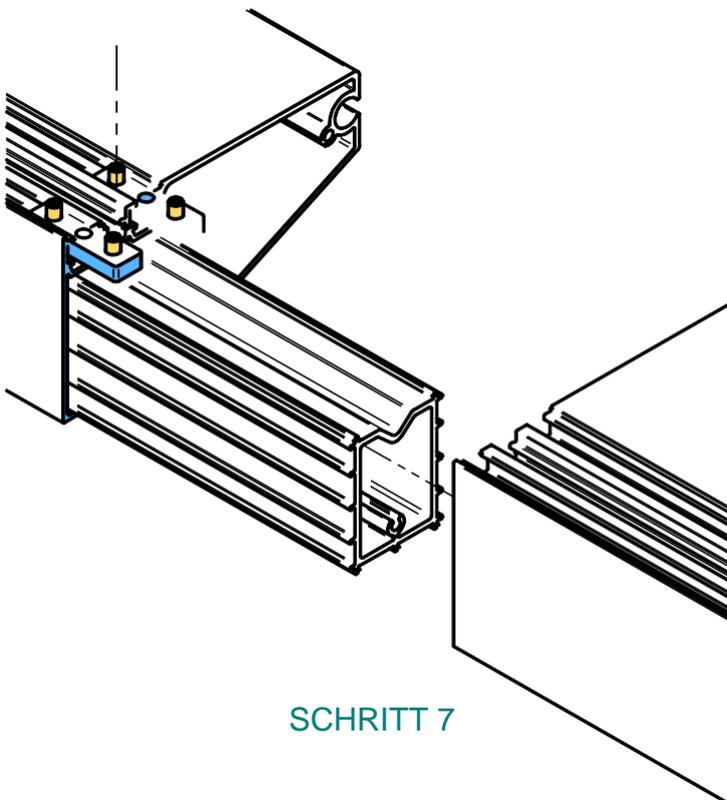
SCHRITT 4



SCHRITT 5

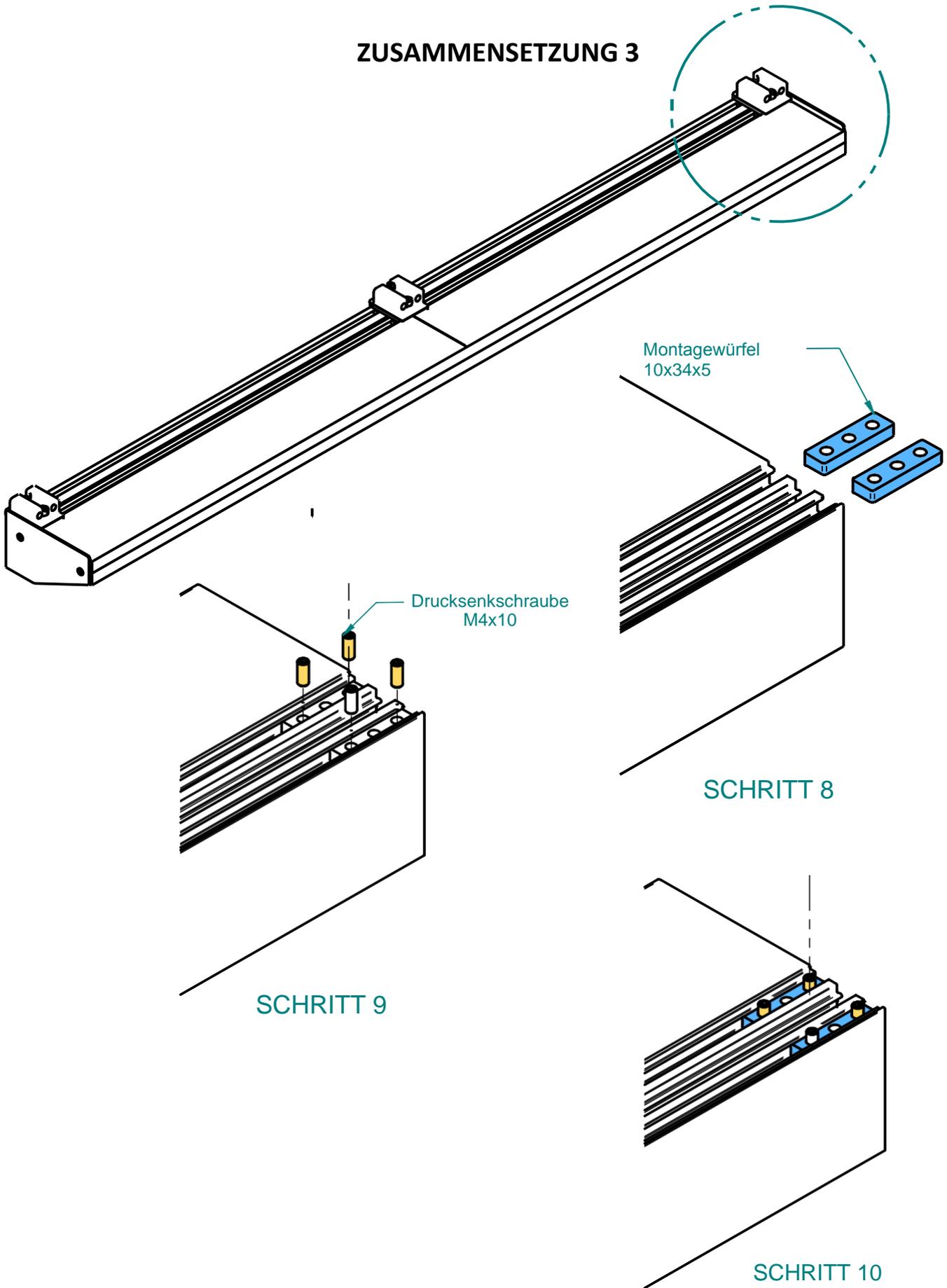


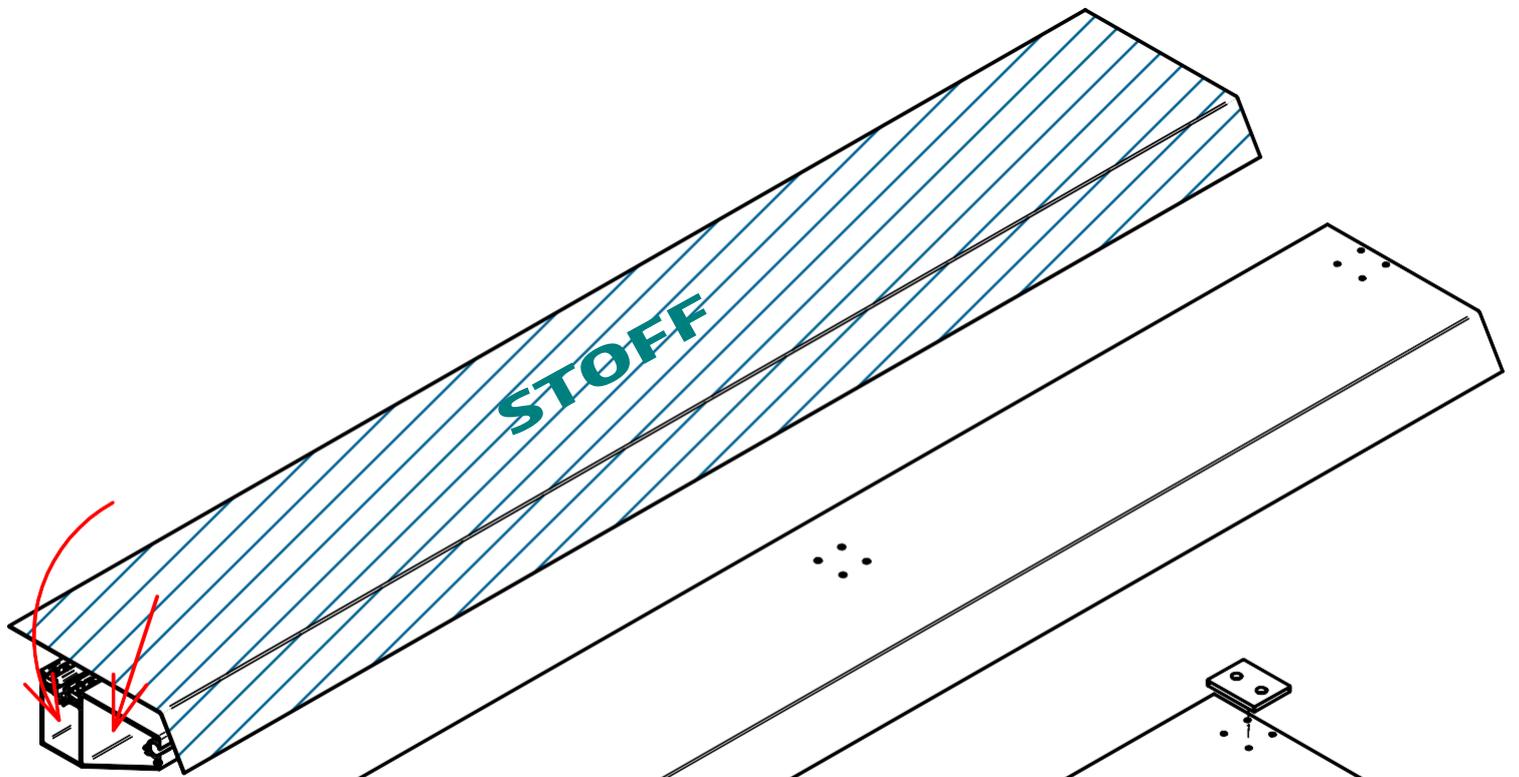
SCHRITT 6



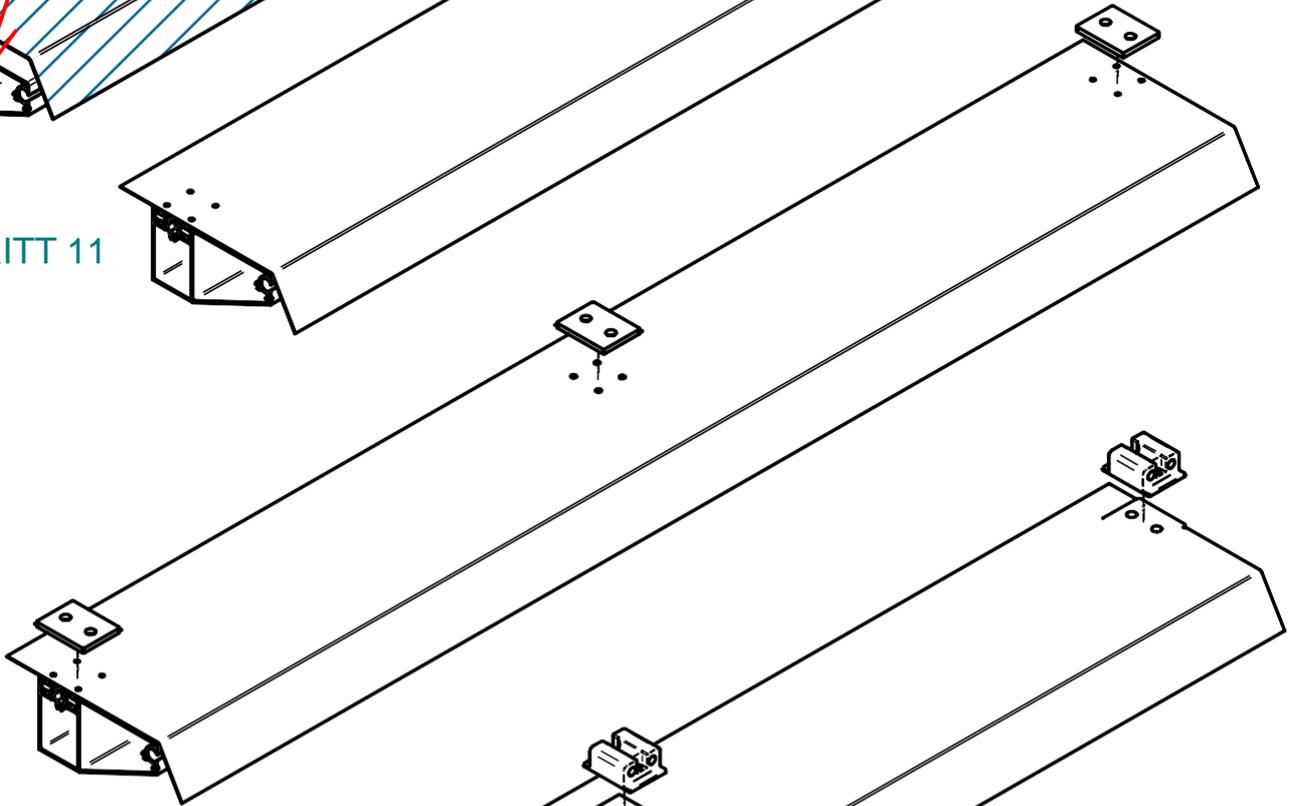
SCHRITT 7

ZUSAMMENSETZUNG 3

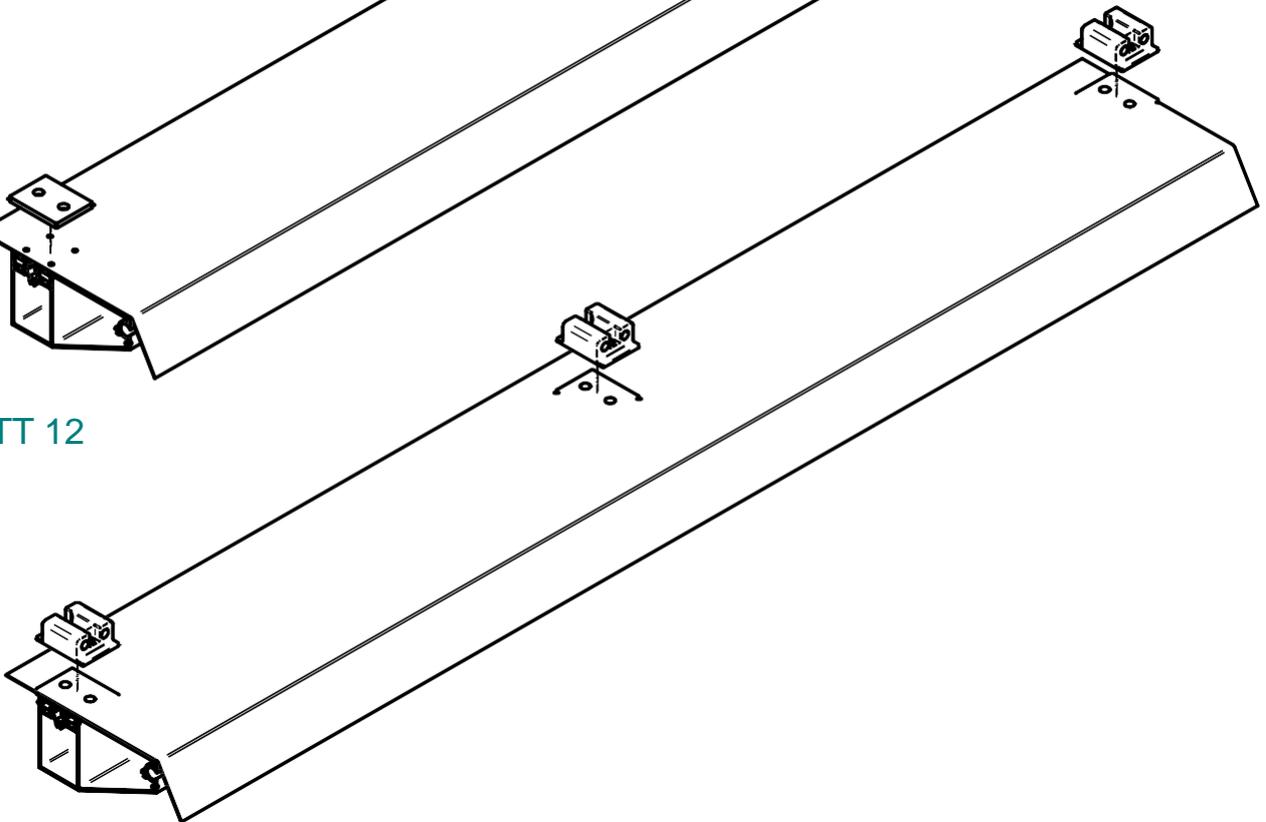




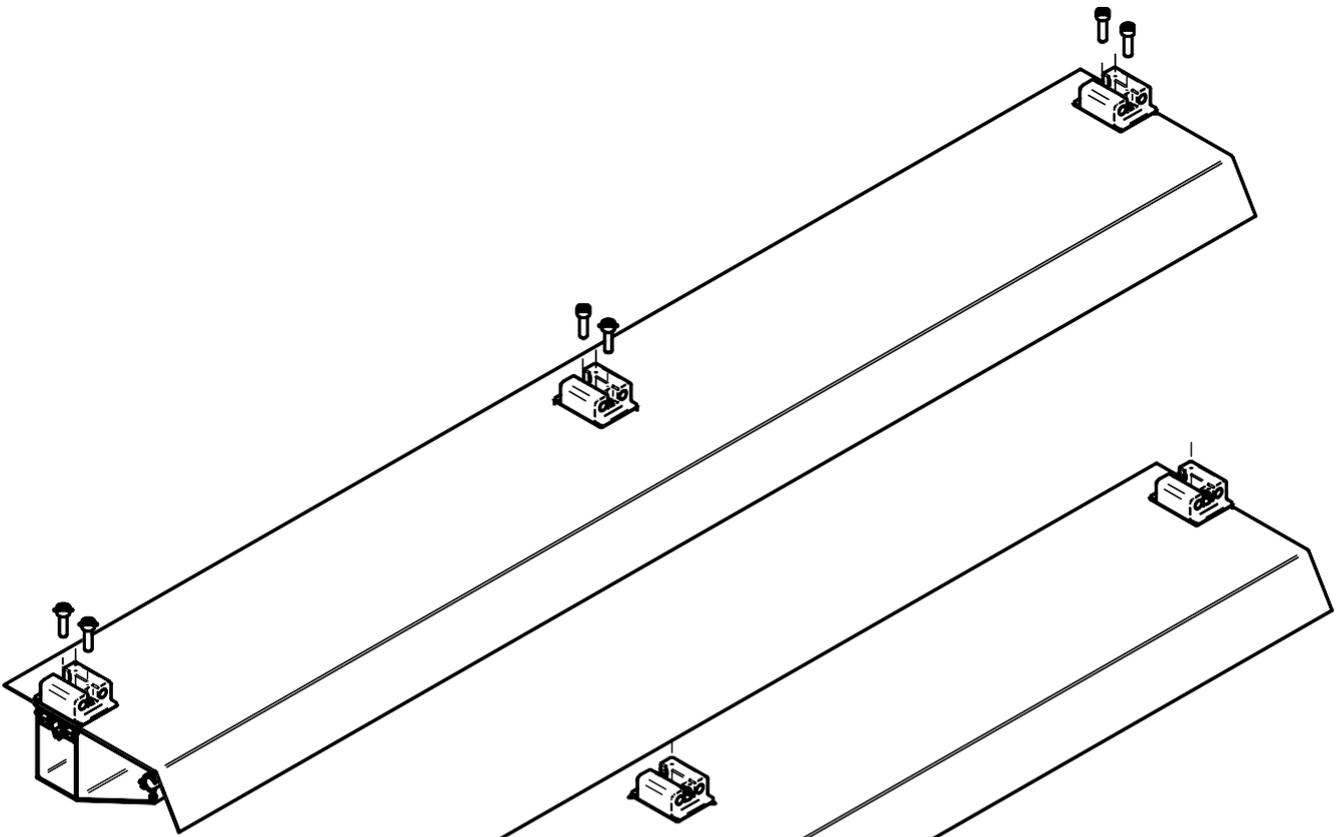
SCHRITT 11



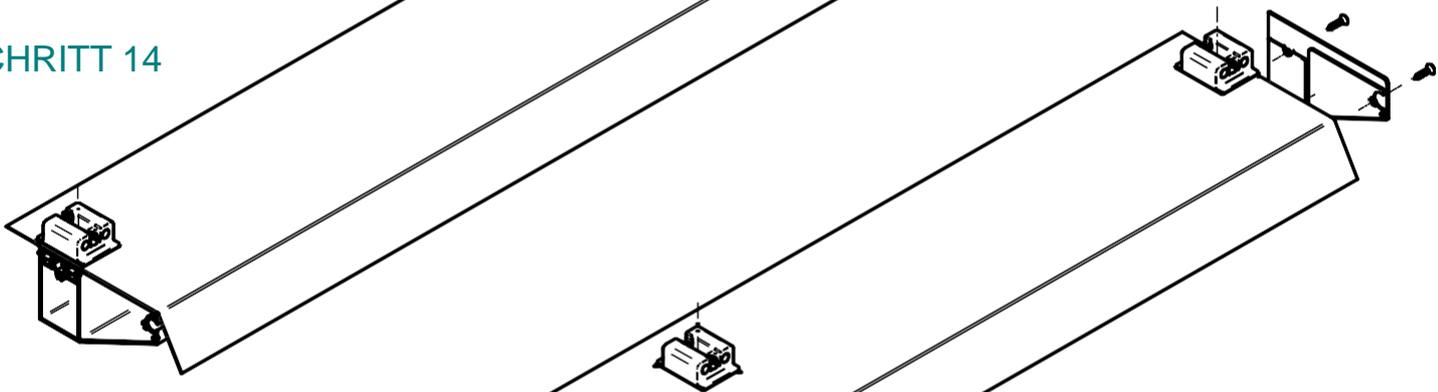
SCHRITT 12



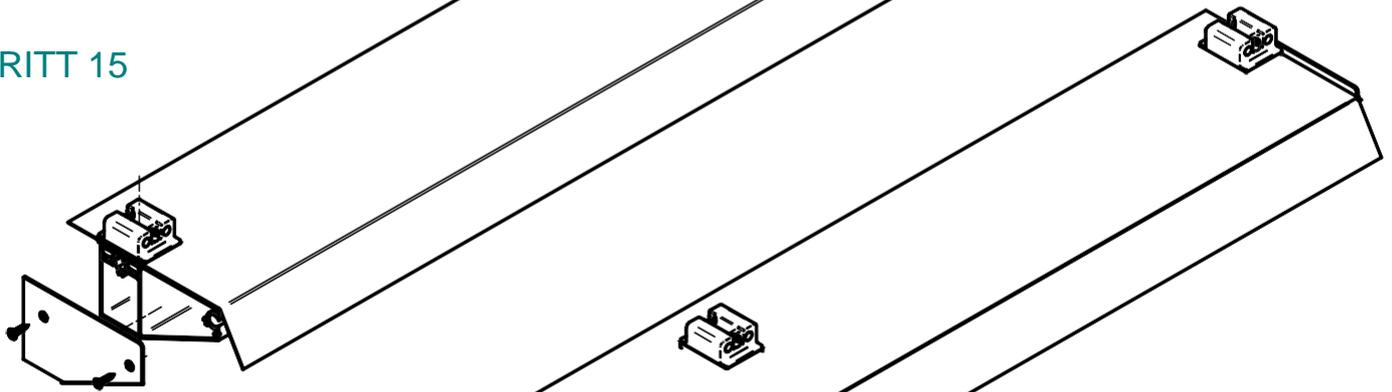
SCHRITT 13



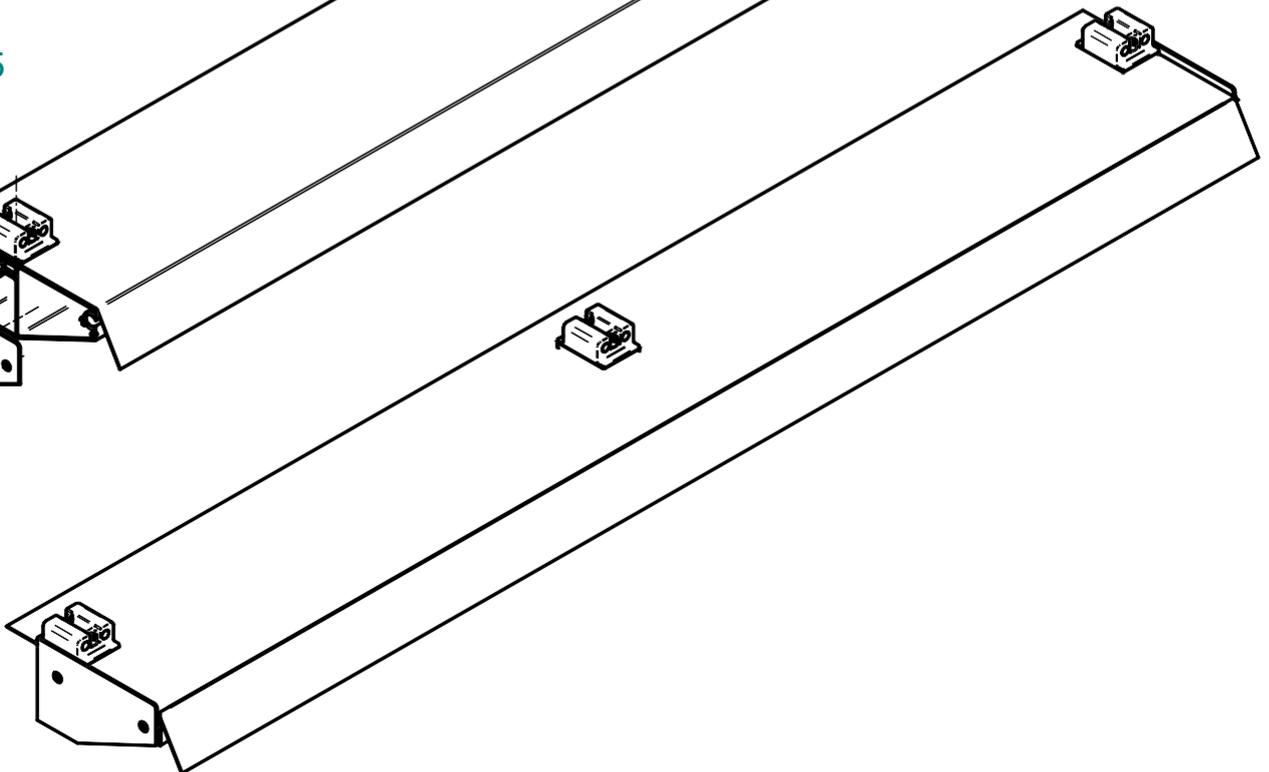
SCHRITT 14



SCHRITT 15



SCHRITT 16



SCHRITT 17

VIII. Montage der Blechbearbeitung ohne Abdeckung

